Iris-Katalog



Pris-Sammlung der Gärtnerei Gräfin von Zeppelin

Laufen, Post Müllheim/Baden

Bahnstation: Sulzburg=Baden, über Bad Krozingen

Fernsprech=Anschluß: Sulzburg 46

Telegramm=Adresse: Zeppelin Lausenbaden

Miderenskanfer 25° Roball!

Vorwort

1939 habe ich meine letzte, richtige Iris-Preisliste verschickt. Seitdem ist so viel geschehen, daß man nur sagen kann: Es sind Welten untergegangen. Aber hier ist ein Stückchen Erde, trotz vielfacher Gefährdung, unzerstört geblieben, und damit auch meine ca. 440 Sorten umfassende Irissammlung. Wohl habe ich sie immer wieder einschränken müssen, um Land für Gemüse zu bekommen. Darum sind meine Vorräte von den einzelnen Sorten auch gering. Die Hauptsache war mir immer, die Sammlung in absoluter Sortenechtheit zu erhalten und das ist immerhin gelungen. Vielleicht wird mancher finden, daß eine solche Preisliste oder überhaupt eine solche Sammlung nicht zeitgemäß ist. Aber Gartenfreuden gehören zu den zartesten und reinsten, und wenn man solche einigen Menschen vermitteln kann, so rechtfertigt das manches. Vielleicht werden dann diese Menschen die Kraft für den täglichen Lebenskampf eher finden. Die Freude ist ein ebenso rarer Artikel geworden, wie die meisten Dinge, und ich finde ein besonders wichtiger. Das Leben ist an äußeren Dingen so arm geworden, daß jede Freude eine wichtige Bereicherung ist.

Während der Kriegsjahre habe ich auch laufend züchterische Versuche gemacht, mit zum Teil sehr schönen Erfolgen. Ich hoffe im Herbst die ersten eigenen Züchtungen in den Handel geben zu können und werde diese dann in einer kleinen extra Preisliste zusammenfassen.

Diese Preisliste ist in Anlehnung an die von Robert Schreiner in St. Paul Minnesota (USA) gemacht und besteht aus zwei Abteilungen; die erste ist dem Alphabet nach geordnet und die zweite ist eine Zusammenfassung der Sorten in 17 Farbgruppen, um einem die Wahl zu erleichtern. Sucht man z. B. eine hohe Gelbe, wird man in Gruppe XV sofort sehen, daß da Alta California die höchste ist. Alles nähere über die Sorte kann man dann in der alphabetischen Aufstellung feststellen. Vor allen Dingen hat man durch die Farbgruppen die Vergleichsmöglichkeit und kann mit einem Blick die Züchter, die Höhe, die Blütezeit und den Preis übersehen.

Ich möchte aber noch darauf aufmerksam machen, daß Höhenangaben immer nur relativ sind. Wenn ich also sage, daß Alta California 140 cm groß ist, so will das nur sagen, daß sie hier als gesunde, alte Pflanze dieses Maß erreicht. Aber natürlich spielen Witterung, Boden und Alter der Pflanzen eine Rolle. Da sie alle unter den gleichen Verhältnissen hier kontrolliert werden, ist eben der Vergleich die wichtigste Unterlage. Aber es gibt noch andere Prüfungen: ich verpflanze z.B. in einem Herbst 100 Sorten. Es ist interessant dann festzustellen, welche von diesen im ersten Jahr schon blühen, welche im zweiten usw. Es ist aber auch wichtig zu wissen, welche Sorten nach 7 oder 10 Jahren noch blühen. Dazu möchte ich aber meine prinzipielle Meinung sagen: Es gibt gewisse, ganz großblumige und exquisite Iris, wo ein Stiel ein wirkliches Erlebnis ist, und man gerne ein oder zwei Jahre darauf wartet. Andere Sorten wieder, die als große Farbflecke im Garten gedacht sind, müssen natürlich anders bewertet werden. Die hierfür besonders geeigneten habe ich meistens erwähnt.

Die Einteilung nach Blütezeiten ist insofern sehr schwer, als man nie von einem bestimmten Tag an eine Zeitgruppe rechnen kann. Bei den ganz frühen und ganz späten ist es noch verhältnismäßig einfach, aber alles, was dazwischen liegt ist einmal so viel, daß man kaum nachkommt, und dann spielt die derzeitige Witterung eine große Rolle. Bei der starken Hitze und Trockenheit der letzten Jahre war alles durcheinander.

Das heikelste Thema ist natürlich der Farbbegriff. Jeder stellt sich wahrscheinlich unter "samtig braunviolett" etwas anderes vor. Ich gebe also ganz offen zu, daß es meine Farbvorstellungen sind. Aber ich habe mich oft mit Malern unterhalten und dabei zu meiner Beruhigung festgestellt, daß wir conform gingen und ich sehr genau sehe. Meine Bezeichnungen wollen so verstanden werden, daß auf die letztgenannte Farbe die Hauptbetonung fällt, z.B. blaurot oder rötlich blau. Besonders die Einteilung in Farbgruppen kann mich nicht befriedigen. Dr. Blaschy in Göttingen hat eine Klassifizierung vorgenommen mit mehr Hauptgruppen und mehr Unterabteilungen. Dadurch ist das ganze viel exakter, aber natürlich auch viel komplizierter. Ich bin mir klar, daß meine Vereinfachung auf Kosten der Genauigkeit geht. Gerade die ganzen Violetten mit mehr oder weniger Rot oder Braun sind einfach verwirrend. Ebenso ist es mit allen irisierenden Tönen, die man kaum zu plazieren weiß. Darum sind in manchen Klassen sehr verschiedene vereinigt, wie z.B. unter Gruppe XVII. Da muß man sich schon die Mühe machen, die einzelnen Sorten in der alphabetischen Abteilung nachzusehen. Aber alle diese Beschreibungen, und wären sie noch so genau und vollkommen, können niemals den Zauber einer vollendeten Irisblüte wiedergeben. Immer wieder habe ich das Gefühl, wie arm doch unsere Ausdrucksweise für so viel Pracht ist. Es gibt da Erscheinungen, die königlich und unnahbar sind, andere, die durch ihren Überfluß und Reichtum wirken, und wieder andere, die man im Garten übersieht, die erst als Einzelstiel im Zimmer zu einer beglückenden Freude werden.

Man kann vielleicht mit einem gewissen Recht sagen: Wozu die vielen und zum Teil veralteten oder überholten Sorten? Ich kann da nur antworten, daß ich eine Sammlung habe, die einen Überblick über die Züchtungsgeschichte der Schwertlilien gibt. Dazu gehören kleinblumige Urformen und erste Versuche. Ich kann auch gleich dazu sagen, daß ich noch weitere 150 Sorten habe, abgesehen von meinen eigenen

Sämlingen, die erst vermehrt werden müssen. Es entstehen auch weiter jedes Jahr, besonders in Amerika und Frankreich, die erstaunlichsten Neuheiten und Steigerungen. Deutschland war, auch schon vor dem Kriege, in einer Weise rückständig auf dem Irisgeblet, daß das Sortenangebot, selbst der besten Staudengärtnereien, geradezu grotesk war.

Wer es ermöglichen kann zur Zeit der Irisblüte hierher zu kommen, ist stets willkommen. Sie fällt in die Zeit von Ende Mai bis Mitte Juni. Eine vorherige Anmeldung ist ratsam.

Die günstigste Zeit zum Verpflanzen von Schwertlilien liegt zwischen Juli und Oktober. Frühjahrsverschickungen mache ich nur ungern, da sie in dem Pflanzjahr kaum blühen. Wer größere Mengen einer Sorte oder für große Anlagen braucht, schreibe mir genau seine Wünsche, damit ich ihm die entsprechenden Sorten anbieten kann. Überhaupt stehe ich gerne mit Rat zur Verfügung, und würde auch "Anfängerkollektionen" in den verschiedenen Preislagen zusammenstellen.

Zeichenerklärung:

 $\begin{array}{ll} \mbox{Land des Z\"{u}chters:} & \mbox{$C=C$anada} \\ & \mbox{$D=D$eutschland} \end{array}$

E = England F = Frankreich H = Holland

USA = Vereinigte Staaten von Nordamerika

 $\label{eq:Zuchter: G & K = Goos & Koennemann in Nieder-walluf am Rhein.}$

Im Text ist:

D == Dom oder Domblätter und H = Hängeblätter.

Blütezeiten: I = sehr früh

II = früh
III = mittel
IV = spät
V = sehr spät

Farbgruppen:

I Weiß

a reinweiß

b gelbe Schlundaderung oder gelbliche Tönung

c mit blauer Tönung oder Aderung

II Gestrichelte oder punktierte (Plicata)

1 Grund weiß

a mit violettblau oder lila -

b mit rosa und rot

2 Grund gelb mit roter oder brauner Zeichnung.

III Zweifarbige mit weißem Dom (Amoena)

a H blau bis violett

b H rot

IV Hellblau

1 einfarbig

a sehr helles Blau

b tieferes Hellblau

2 zwei Töne

V Mittelblau

a einfarbig

b zwei Töne

VI Dunkelblau und Schwarzblau

1 gewöhnliches Dunkelblau

a einfarbig

b zwei Töne

2 schwarzblau

a einfarbig

b zwei Töne

VII Blau mit grau, gedecktem Gelb oder violettbraun

a zweifarbige mit hellblauem oder grauem D, H verschieden.

b irisierendes Blau

c violettbraun mit irisierendem Blau

VIII Lila bis schwarzviolett

1 lila und rosalila

2 mittelviolett

a einfarbig

b zwei Töne

3 violett

a einfarbig

b zwei Töne, D rein dunkel

c zwei Töne, D unrein violett bräun-

lich getönt.

IX Hellrosa und lilarosa

a sehr helles Rosa

b tieferes Rosa

c zwei Töne

X Mittelrosa

1 eigentliches Mittelrosa

a gleichmäßig, einfarbig

b zwei Töne

2 gelbliches Rosa

3 bräunliches Rosa.

XI Violettrot und Karminrot

1 violettrot

a gleichmäßig einfarbig

b zwei Töne

2 weinrot

3 karminrot

XII Rot und violettbraun

a sanftes Rot

b rot bis violettbraun

XIII Braunes Rot

a kupfriges Rot und Weinrot

b gelbliches Rot bis Braun

c braunrot.

XIV Rahm und hellgelb

1 rahmgelb

2 hellgelb

a einfarbig

b zwei Töne, H weißlich.

XV Mittel- und dunkelgelb

1 mittelgelb

a einfarbig

b zwei Töne, H heller

2 dunkelgelb

a einfarbig

b zwei Töne

XVI Gemischtes Gelb

a graugelb

b bräunlichgelb

c lachs und lachsbraun.

XVII Zweifarbige mit gelbem D (Variegata)

a D hellgelb oder getönt

b D mittelgelb oder getönt

c D orange oder braungelb.

- 1 Aareshorst (D G & K 1908) III—IV, 70 cm, VIII 4 D lila mit etwas Bronze; H samtig, sehr dunkel violett, bräunliche Adern, orange Bart. —.80
- 2 Aegir (D G & K 1927) IV—V, 100 cm, III b Amoena, D reinweiß, H stark karminrot geadert.
- **S Airy Dream** (E Sturtevant 1929) IV—V, 100 cm, IX a Eine besondere Persönlichkeit in der Iriswelt. Einfarbig seidiges Catleyen-Rosa mit hellem Bart. (Schön mit Rittersporn.)
- 4 Alan Hoyt (USA Hoyt 1930) III—IV, 110 cm, XII b D rötlich Bronze, H weinrot mit hellem Saum, stark geadert, reich blühend. 3.—
- 5 Alfhem (D G & K 1926) IV, 90 cm, VIII 3c D violett mit Bronze, H dunkel. Gute Haltung. —.80
- 6 Alcee (F Cayeux 1942) III—IV, 100 cm, VII c
 D Bronzegrau, H graulila mit Bronze. 20.—
- 7 Alcina (USA Connel 1927) III—IV, 70 cm, XVII b Variegata mit goldgelbem D und H von merkwürdigem Orange. Kleinblumig aber einzigartige Farbe.
 250
- 8 Aline (E Stern 1934) III—IV, 80 cm, IV 1 b Einfarbig, kräftigeres hellblau. Vollendete ruhige Blume. 10.—
- 9 Alluwee (USA H. Sass 1932) III, 100 cm, XIII/b
 D Goldbronze mit Braunrot, H mittelrot, stark gelb
 geadert. 3.50
- 10 Alta California (USA Mohr-Mitchell 1931) III, 140 cm, $\rm XV/1a.$ Die höchste der Gelben. Das Mittelgelb ist weich

mit Bronze bedeckt. Gut verzweigte und reichblühende Stiele. Beste in ihrer Art. 6.—

- 11 **Ambassadeur** (F Vilmorin 1919) V, 120 cm, XII/b
 D rauchiges Lila, H dunkelster braunroter Samt,
 spät.
 1.—
- 12 Amber (E Dykes 1924) II, 60 cm, XV/1a Mittelgroße gutgeformte Blumen in schönem Goldgelb mit orange Bart. 1.50
- 13 **Ambrosia** (E Sturtevant 1928) III, 100 cm, IX/a Hellstes Rosa bis weiß. Besondere Note durch Orange-Bart und gelbe Adern. Feenschönheit! 3.—
- 14 Amenti (USA H. P. Sass 1936) III, 110 cm, VII/b Altrosa und Lila bedeckt mit Goldpuder. 8.—
- 15 **Amneris** (F Millet 1925) V, 100 cm, VI/1a Scharfes mittel- bis dunkelblau mit besonderem braunen Bart. Sehr blau. 4.—
- 16 Andante (USA Williamson 1930) III—IV, 90 cm, VIII/3b Rötlichviolett, H tiefer Samt, orangebrauner Bart.
- 17 Anne Marie Berthier (F Cayeux 1939) III—IV, 100 cm,
 - An wohlverzweigten Stielen vollendet schöne große Blumen von reinem Weiß. Eine letzte Spitze der Iriszucht. 20.-
- 18 Anne Marie Cayeux (F Cayeux 1928) IV—V, 100 cm, VII/b
 - Eigenartiges Mauve mit Bronzehauch und Orangebart. Glatte, feste Blume. 4.—
- 19 Anne Page (E Hort 1919) IV, 100 cm, IV/1b Seidiges, tieferes Hellblau. 3.—
- 20 Apache (USA Farr 1926) III, 80 cm, XIII/a Karmin mit Kupfer, H dunkler. Kleinblumig aber durch die besondere Farbe wertvoll. 2.50
- 21 Aphrodite (E Dykes 1922) IV, 90 cm, VIII/2a Mittel rosa-lila, reichblühend. 1.50
- 22 Apricot Glow (USA Wiesner 1937) III—IV, 80 cm, XVI/b

- Kleine Blumen von sanfter Aprikosen Tönung, einzigartig in der bisherigen Scala. Sehr reichblühend.
- 23 Archevêque (F Vilmorin 1911) II, 50 cm, VIII/3b Niedrige, kleinblumige alte Sorte, deren Farbton aber so besonders ist, daß sie Beachtung verdient. Violett-rot, H samtig mit gelbbraunem Bart. —.80
- 24 **Ariel** (E Murrell 1924) II—III, 80 cm, IV/1a Sehr helles seidiges Himmelblau. Zarte Erscheinung. 2.—
- 25 Argynnis (USA Williamson 1925) IV—V, 80 cm, XVII/b Variegata. D scharfes Gelb mit bräunlichem Anflug, H schokoladenbraun, goldene Aderung. Besondere Note durch die schmale, lange Blütenform. 2.50
- 26 Asa (D G & K 1927) III—IV, 80 cm, XVII/a
 Variegata, deren D weiches crème-gelb und H rot
 mit gelbem Rand sind.
 —.60
- 27 **Avalon** (USA Sturtevant 1920) IV—V, 100 cm, VIII/1 Einfarbig lila, stark hell geadert am Schlund. Glatte, "dicke" Blumen. 1.—
- 28 G. P. Baker (E Perry 1930) III—IV, 90 cm, XIV/2b D klares Zitronengelb, H Mitte heller, gelbe und braune Aderung, kleinblumig. 1.50
- 29 Balder (D G & K 1924) IV, 70 cm, VII/a
 D helles Bronzegelb mit lila Anflug, H samtig violett mit gelblichem Rand.

 —.80
- 30 **Baldwin** (USA H. P. Sass 1927) IV, 100 cm, VIII/3a Einfarbig mittel violett. Klar in Farbe und Form. Gute Gartenwirkung. 3.—
- 31 Ballerine (F Vilmorin 1920) III—IV, 120 cm, IV/2
 Alte, hohe Sorte. D hellblau, H dunkler; duftend.
- 32 **Bele** (D G & K 1926) IV—V, 90 cm, VII/a
 D rosa-lila bis grau. H waagrecht stark karminrot geadert, kleinblumig.
 —.60
- 33 Beowulf (USA Schreiner 1936) II—III, 90 cm, XIII/b Ein warmes Kastanienbraun. H tiefer Samt, der durch einen Orange-Bart gehoben wird. Ein Farbton, den es bisher nicht gab.
 15.—
- 34 **Black Wings** (USA Kirkland 1930) III—IV, 90 cm, VI/2a

 Dunkelstes Blau bis tiefschwarzer Samt, herrlich.
- 35 Blackmoor (USA J. Sass 1932) III, 110 cm, VI/1a Vollkommen gleichmäßiges Veilchenblaurot mit stahlblauem Bart. Riesige Blumen bester Haltung, die langen dunklen Knospen sind höchst aufregend.
 8.—
- 36 **Blue Banner** (USA Kirkland 1929) V, 80 cm, V/b
 D leuchtendes hellblau, H mittel-indigoblau mit
 hellem Bart. Sehr blau in der Wirkung. 4.—
- 37 **Blue Danube** (E Meyer 1932) III, 90 cm, V/b
 Eine der schönsten einfarbige Mittelblauen, nahezu
 cobaltblau. Harmonische Blume mit bläulichem
 Bart. 8.—
- 38 Blue Monarch (USA J. Sass 1933) III—IV, 130 cm, IV/1a Der Riese unter den einfarbigen Hellblauen. Gutverzweigte Stiele und reiche Blüte machen diese
- Sorte unentbehrlich. 8.—
 39 Blue Velvet (USA Loomis 1929) III—IV, 90 cm, VI/2b
 D schönste mittelblaue Seide, H dunkler veilchen-
- D schönste mittelblaue Seide, H dunkler veilchenblauer Samt, waagrechte Haltung. Schön. 6.—40 Bonnie Blue (E Sturtevant 1928) III, 80 cm, V/a
- Massenblüher, eher kleinblumig, einfarbig, kräftiges hellblau, heller Bart, gute Haltung. 2.—
- 41 Caballero (USA Nicholls 1935) IV—V, 90 cm, X/1b

 D weinrosa, H rosenrot, goldgelbe Adern. Das ganze
 in edler Seide und ruhiger glatter Form. 10.—

- 42 Carnelian (USA Lothrop 1932) III—IV, 100 cm, XI/1a D weinrot mit Bronzehauch, H schönes Weinrot. Großblumig, beste Haltung.
- 43 Charmeur (F Cayeux 1931) III—IV, 100 cm, IX/a Hellstes seidiges Rosalila mit hellem Bart. Zarte Schönheit. 6.—
- 44 Chartier (USA Hall 1925) III—IV, 100 cm, I/b Reinweiß mit wenig gelblicher Aderung. Edle Form. Großblumig.
- 45 Challenger (USA J. Sass 1930) I—II, 70 cm, VIII/3a In der ganz frühen Zeitgruppe ist dies die Königin der dunklen Purpurblauen. In ihrer Vollendung ein Erlebnis. Leider etwas zart.
- 46 Chasseur (F Vilmorin 1923) IV—V, 70 cm, XIV/2b D gelb mit orange Tönung, H heller mit brauner Zeichnung am Schlund. Aufregende Knospe. 1.50
- 47 Cherubim (F Vilmorin 1911) II, 70 cm, X/2
 Alte, frühe Sorte. Crèmeweiß mit roter Aderung.
 Zart und reizvoll.
- 48 Chremylla (USA Loomis 1930) II—III, 80 cm, XIV/2a Schönstes Zitronengoldgelb. Die erste großblumige Gelbe. 5.—
- 49 Claude Aureau (F Cayeux 1929) III—IV, 90 cm, XVII/c Eine der ganz besonderen Zweifarbigen von gutem Kontrast, D grüne Bronze, H weinrot mit breitem bronze-goldenen Rand.
 6.—
- 50 Columbine (E Murrell 1929) III—IV, 100 cm, XIV/1 Hellgelb bis crème, am Schlund dunkler. 3.-
- 51 Coralie (USA Ayres 1932) III, 90 cm, X/2
 Vielleicht die leuchtendste Iris in wirklichem Rosa.
 D hell mit Goldpuder, H warmes Rosenrot mit
 goldenen und braunen Adern. Einzigartiger Farbfleck in der Landschaft.
- 52 Coronation (USA Moore 1927) III, 100 cm, XV/1a

 Eine bewährte goldgelbe Sorte für Landschaftsgärtnerei. Nicht sehr großblumig aber hoch und
 von tiefem Gelb.

 3.50
- 53 Corrida (F Millet 1914) IV—V, 100 cm, IV/1a Helles graublau mit hellem Bart. Eigenartige und kühle Persönlichkeit. 1.—
- 54 Cosette (USA H. P. Sass 1936) I, 60 cm, Ib Dicke, lederartige weiße Blume von vollendeter Formetwas gelbe Adern, Bart orange. Zartwüchsig. 8.—
- 55 Crepuscule (F Cayeux 1942) III, 80 cm, XVI/a
 D rauchig Bronze, H scharfes blaulila, Bart gelb.
- 56 Crusader (E Foster 1913) III—IV, 120 cm, Vb
 Alte, aber hervorragende Sorte. Mittelblau und
 dunkelblau mit hellem Rand. Sehr blau und leuchtend.
 1.—
- 57 Crysoro (USA Nicholls 1931) I, 60 cm, XV/2b In der ersten Blütengruppe die wertvollste dunkelgelbe Iris von warmem Farbton. 5.—
- 58 Crystal Beauty (USA J. Sass 1935) II—III, 100 cm, Ia Zarte, schneeweiße, große Blüte, sehr schön. 10.—
- 59 Cydnus (E Wallace 1927) III—IV, 80 cm, Vb
 D seidig lavendel, H violetter Fleck und breiter
 Lavendelstreifen. Schön! 5.—
- 61 **Dauntless** (USA Connel 1929) III—IV, 100 cm, XIII a Eine der "klassischen" roten Iris, die die Zeit überdauert hat. Einfarbig mit samtenen Hängeblättern.
- 62 **Deceniel** (USA Williamson 1930) IV, 90 cm, XVII a
 Sehr besondere Farbzusammenstellung. D bronzegelb, H pflaumenfarbig. 4.—

- 63 Député Nomblet (F Cayeux 1925) IV—V, 120 cm, XIIb Eine der Meilensteine in der Entwicklung der modernen Iris. Wüchsige Riesensorte von bester Form und Haltung. D hell bordeaux mit Bronze, H samtig
- 64 Desert Gold (USA Kirkland 1929) II-III, 80 cm, XIV/2a Sehr großblumige Iris von runder Form und warmem Hellgelb, tieforange Bart. 4.—
- 65 Directeur Pinelle (F Cayeux 1932) III, 120 cm, XIIb

 Eine Sorte, die bei strengstem Maßstabe keine
 Fehler hat. D gedeckt bronzerot, H sehr samtig
 warm braunrot.
- 66 Distinction (F Cayeux 1925) III, 70 cm, X 1a

 Zartes Rosa mit schwefelgelbem Grund, Hängeblätter dunkler, orange Bart.

 2.—
- 67 Don Juan (F Cayeux 1928) IV, 100 cm, XII a D lila mit rot und bronze, H weinrot, starke helle Aderung am Schlund. Großblumig u. reich blühend. 3.50
- 68 Dorothy Dietz (USA Williamson 1929) IV—V, 90 cm, IIIa
- D weiß bis hellstes Lavendel, H veilchenblau. 5.—69 **Duke of Bedford** (E Bliss 1922) III, 90 cm, VIII'3b Rötlich violett, D heller, H samtig. Längliche Blütenblätter, orange Bart. 2.—
- 70 Durandal (F Cayeux) IV, 110 cm, XIIIa

 Eine der wenigen sehr "roten" Iris. D karmin mit

 Bronzestaub, H scharfes Karminrot. Sehr schön!
- 71 Eckesachs (D G & K 1919) II, 80 cm, Vb
 D hellblau offen, H mittel- bis dunkelblau. Früh.
 --.60
- 72 Eclador (F Cayeux 1932) III—IV, 90 cm, XV/1a

 Zitronengelber D mit dunklerem gewelltem Rand.

 H glatt, leicht braune Adern auf goldgelbem
 Schlund. Vollendete, große Blumen. 10.—
- 73 Edgewood (USA Hall 1926) IV—V, 120 cm, XI/1b Eine spätblühende, hohe rosa Sorte von ausgesprochener Farbe. Wertvoll.
- 74 Eldorado (F Vilmorin 1910) III, 70 cm, VII b Alte, sehr merkwürdige Sorte. D bronze mit lila belegt, H violettrot mit goldgelber Aderung. Kleinblumig. —.80
- 75 Electra (USA J. Sass 1935) III, 110 cm, II/1a
 Eine riesenblumige Plicata. Blaue Strichelung auf weißem Grund, am Schlund braun durchsetzt. Eine der imposantesten Iris.
 12.—
- 76 Elfenlied (D Steffen 1940) III—IV, 90 cm, VIII 2
 Riesige Blumen, D zartestes rosalila, H stark karminrot, geadert. Bart goldorange.

 3.—
- 77 Eloise Lapham (USA Lapham 1932) IV, 70 cm, IXa
 Eine sehr zarte Erscheinung. Einfarbig, hellstes Lila,
 im Verblühen weiß, Bart hellgelb.
- 78 Eppo (D G & K 1926) II—III, 80 cm, I c Glatte, dicke Blumen von edler Form. Zunächst hellstes Blau, später weiß. —.80
- 79 Espada (D G & K 1938) V, 90 cm, XI 1b
 D zartestes Lila, H violettrot mit breitem hellem
 Rand. Spät.
- 80 Evadne (E Bliss 1924) III, 90 cm, XII b
 D reinrosa mit Bronze, H etwas dunkler, orange
 Bart. Kleinblumig.
 1.—
- 81 Eveline Benson (E Murrell 1931) III—IV, 90 cm, X 1a Tiefes Rosenrot bis Karmin machen diese Sorte wertvoll für Landschaftsgärtnerei.
- 82 Evolution (F Cayeux 1929) III, 100 cm, VIIc

 Eine der besten "schmutzigen" Iris! D rauchig

 Bronze, H scharfes Lila mit Bronzerand. Reichblühend. 5.—

- 83 Fairy (USA Kennicott 1905) IV, 90 cm, II 1a Sehr zarte, kleine Plicata. Wachsweiß mit bläulichem Stempelblatt und wenig blauer Strichelung. 1.—
- 84 Fascination (F Cayeux 1927) III—IV, 110 cm, X 1a Einfarbige mittelpurpurrosa Blumen auf kräftigen Stielen. Heller Bart. 3.—
- 85 Fatum (D G & K 1928) V, 80 cm, VI 2a Schr spät, mittelgroße Blumen dunkelviolettblau. — 80
- 86 flavescens (F de Candole 1813) II—III, 80 cm, XIV 2b Eine der ältesten Sorten, kleinblumiger Massenblüher. Zitronengelb. —.60
- 87 florentina (F Linné 1813) I—II, 70 cm, 1c
 Noch eine alte Sorte, die auf der ganzen Welt zu finden ist. Meist die Erstblühende der hohen Iris.
 Perlweiß, barocke Blumen. —.60
- 88 florentina coerulea (Naturform C Macoun 1908) II, 70 cm, V b
 Seltene Abart der klassischen grauweißen mit der gleichen bewegten Form. D mittelblau, H lang, veilchenblau, crème Bart.
- 89 Floridor (F Cayeux 1927) IV, 100 cm, Va Einzige Iris von mittelblau mit stahlgrau und hellem Bart. Sehr besondere Sorte. Düster! 3.—
- 90 Folkwang (D G & K 1924) II—III, 90 cm, III b
 D helles rosa bis weiß, H rot mit hellerem Saum,
 warm im Ton, knitterig.
 —.80
- 91 **Forsete** (D G & K 1924) III, 100 cm, V a Schöne einfarbige mittelblaue Sorte, heller Bart. Sehr brauchbar. —.80
- 92 Fragonard (F Cayeux 1926) III, 90 cm, X 1a
 Ausgezeichnete Sorte, einfarbig von seidigem mittellilarot, orange Bart. 3.—
- 93 Frithjof (D G & K 1910) I, 80 cm, IV 2
 Unter den ganz frühen ist diese blaue Sorte nicht
 zu missen. D seidig lavendel, H etwas dunkler mit
 hellerem Rand.
 —.80
- 94 **Frivolité** (F Cayeux 1929) II—III, 100 cm, X 2 Nicht sehr großblumige, aber dafür reichblühende Sorte. Unter den gelblichen rosa die erste. Unübertroffen im Garten, wo man einen wirklich rosa Effekt will. D rosa mit gelb, H Himbeer. 4.—
- 95 **Fürstin Lonyay** (D G & K 1920) III, 110 cm, VIII 2 Mittel violett roter Pallida-Sämling. Knitterig!
- 96 Fulgore (F Cayeux 1930) III—IV, 80 cm, XIII a
 Leuchtendes rot, am Grunde braungelb, goldener
 Bart. Einzigartige Farbe, wüchsig.
- 97 Gandwik (D G & K 1927) III—IV, 80 cm, V b Harmonische Iris in zwei Tönen blau. D lavendel, H dunkelviolett mit Lavendelsaum. Durch die weißen Adern und den hellen Bart wirkt sie kühl.
- 98 Gaulois (F Cayeux 1926) III—IV, 80 cm, XIII a

 D goldgelber Grund belegt mit bronzerosa, H karminrot. Mittelgroße Blumen von sehr besonderer
 Farbwirkung. 3.—
- 99 **Gay Husar** (USA Williamson 1929) III, 60 cm, XVII b Lustige kleine Iris, die absolut eine Sache für sich ist. D scharfes Gelb mit Olivschein, H samtig dunkelrot. Gute Haltung und Form. 5.—
- 100 **Georgia** (USA Farr 1920) II, 80 cm, IX b Einfarbig catleyenrosa. Wertvoll für Landschaft als erster Massenblüher in rosa.
- 101 **Gerda** (D G & K 1910) I, 40—50 cm, XIV 2a Früheste von allen, crèmegelb. —.60

- 102 Gilead (USA Andrews 1931) V, 80 cm, XVI a
 Einfarbig rauchig Bronze, orange Bart, gelbe bis
 bräunliche Adern.
- 103 Gldaming (E Murrell 1929) I, 40 cm, XII b Unter den ganz frühen sind braune oder rote Töne selten. Diese kleine Sorte hat einen braunroten D und dunkel samtig weinrote H. Besonders schöner Duft!
- 104 Gobelin Red (USA Danenhauer 1927) IV, 60 cm, XIIIc Durch das Mahagonibraunrot der kleinen, zahlreichen Blumen verdient diese Sorte Beachtung. Bis jetzt weiß ich keine zweite Art der gleichen Farbe. 2.50
- 105 Golden Bow (USA H. P. Sass 1934) I—II, 70 cm, XV 2a In der frühen Zeitgruppe bei weitem die beste dunkelgelbe Iris, vollendet in Form und Haltung.
 12.—
- 106 Golden Flare (USA Insole 1932) II—III, 70 cm, XVI b D braungelb mit Aprikose, H etwas dunkler mit lila Anflug, orange Bart. Kleinblumig. 7.—
- 107 Golden Helmet (USA J. Sass 1933) III, 80 cm, XIII b Eine der aufregendsten Iris mit nur warmen, reichen Farben, ganz ohne violett. D altgold, H Ochsenblutrot, goldene Adern. Beste Haltung. 12.—

Keine andere Iris erreicht die tief dotterblumengelbe Farbe dieser Sorte. Die Blumen sind mittelgroß von waagrechter Haltung und ganz "dick" in der Substanz. Sie sind vollkommen ohne jede Zeichnung, ein weithin leuchtender warmer Farbfleck.

20.—

- 109 **Golden Light** (USA H. P. Sass 1933) IV—V, 120 cm, XVI b
 - Diese Sorte ist durch ihren stark gewellten Rand und die Farbe eine ganz individuelle Persönlichkeit. Sie ist goldgelb mit tabakbraunem Rand und dunkelorange Bart. Nicht sehr großblumig. Ein Juwel für jede gute Sammlung.
- 110 Gold Imperial (E Sturtevant 1924) III—IV, 80 cm, XV 1b
 - Kleinblumige Sorte von dunklem Goldgelb mit orange Bart. Gute Haltung. 2.50
- 111 Gold Standart (USA Edelmann 1928) III, 70 cm, XIV 2b Wertvolle Art für Landschaftsgärtnerei in weichem Crèmegelb mit orange Anflug und leuchtendem orange Bart, reichblühend.
 3.—
- 112 Grace Sturtevant (E Bliss 1926) II—III, 90 cm, XII b
 Die älteste, wirklich befriedigende braune Iris. D
 warmbraun, H herrlicher dunkelbrauner Samt mit
 goldgelbem Bart. 3.—
- 113 Graziella (F Cayeux 1929) IV, 110 cm, VIII 2a Einfarbig mittelviolett, H mit weißem Fleck. 3.—
- 114 Halfdan (D G & K 1910) I, 60 cm, XIV 1 Crème, gelber Bart, reich und früh blühend. —.60
- 115 **Harmony** (E Dykes 1923) II, 70 cm, VI 1a Eigenartiges Violett mit stahlblauem Bart. Kleinblumig, gute Form.
- 116 B. Harrington (USA A. Freyer 1919) IV, 80 cm, XVII b D klares Goldgelb, H kastanienbraun mit hellen Adern und kleinem Goldrand.
 1.—
- 117 Hawamal (D G & K 1927) III—IV, 80 cm, XVII a

 D gedecktes hellgelb, H violett mit hellem Rand.

 80
- 118 Hawai (F Cayeux 1942) IV, 80 cm, II 1a Vollendete dicke, runde Blumen, bedeckt mit kleinen Punkten und Strichen in Violett auf weißem

- Grund. Der "Apfelschimmel" unter den Iris. Eine der letzten orchideenhaften Züchtungen des alten französischen Meisters.
- 119 **Heimdall** (D G & K 1938) IV, 60 cm, XI 1a
 Einfarbig mittelkarmin, helle Adern und heller
 Bart. 2.50
- 120 Heliane (F Millet 1931) V, 80 cm, II 1a

 Eine sehr ausgesprochene Plicata mit dunkel veilchenblauer Zeichnung auf weißem Grund. Orangebrauner Bart. 7.—
- 121 **Henri Rivière** (F Millet 1929) IV—V, 90 cm, XVII a D riesig hellgelb, H lang, zart lilarot mit hellem Rand. 4.—
- 122 Her Majesty (E Perry 1903) II—III, 70 cm, X 1b

 D edelstes Rosa, H mit dunkleren Adern. Kleinblumig aber warm im Ton.

 —.60
- 123 Hernani (F Cayeux 1929) IV—V, 80 cm, XIII a

 Eine der sehr "roten" Iris von warmem Ton, deren
 H dunkel samtig sind.
 5.—
- 124 Hypnos (USA Connell 1928) III—IV, 80 cm, VII c Zart lila mit Bronce, H mit bräunlichen Adern.
- 125 Jaquesiana (F Lémon 1840) IV, 90 cm, XII b
 Alte, kleinblumige Sorte, die nur Sammlerwert hat.
 D bronze, H stark braun geadert.
- 126 Ideal (F Cayeux 1923) IV—V, 110 cm, IV 1b Himmelblau mit goldgelbem Bart. Von guter Form, sehr reich blühend. Für Gartenanlagen! 1.50
- 127 Iduna (D G & K 1926) IV—V, 100 cm, XVII a Schwestersorte von Hawamal, D fahles gelb, H pflaumenfarbig mit hellem Rand. —.80
- 128 Jean Cayeux (F Cayeux 1931) V, 90 cm, XVI b Eine ganz fremdartige neue Farbe hat diese Sorte, die gleichmäßig havannabraun mit Goldpuder ist. Ueberraschende Orchideenschönheit! 10.—
- 129 **Jerry** (USA Lapham 1933) IV—V, 80 cm, XII a Mittelgroße Blumen von ungewöhnlich roter Farbe, nahezu rubinrot. 8.—
- 130 Ilsan (D G & K 1920) V, 60 cm, XIII c Ganz spätblühende niedrige Sorte, bräunlich weinrot. —.80
- 131 Indian Chief (USA Ayres 1929) II—III, 100 cm, XII a Dies ist eine Iriş, die einen Platz in jedem Garten verdient. Sehr dankbar und reichblühend. Die glatten runden Blumen sind von dunklem Rot. 4.—
- 132 Indian Hills (USA Schreiner 1937) IV—V, 100 cm, XI 1a Eine auffallend seidige Sorte, von der jeder fasziniert ist. Weithin leuchtendes warmes Purpurrot. Besonders geeignet für Massenanpflanzung. Die Blumen sind groß und glatt und von länglicher Form.
- 133 Indigo Bunting (USA Ayres 1934) III, 80 cm, V b Eine von den guten, einfarbigen blauen Sorten. Die Farbe ist zwischen mittel- und dunkelblau. Der blaue Bart erhöht die einheitliche Wirkung. 7.—
- 134 Ingeborg (D G & K 1908) I, 50 cm, I b

 Die dankbarste Weiße unter den Frühblühern, hellgelber Bart. Gut in Form. Duftend!

 —.60
- 135 Innocenza (F Lémon 1854) IV, 70 cm, I b In Massen erscheinen die mittelgroßen, weißen Blumen, H violettrote Adern am Schlund. —.60
- 136 Joycette (USA J. Sass 1932) IV, 90 cm, XII a
 Eine wirklich gute rote Sorte von sattem Farbton
 in bester Form. Sehr schön.
- 137 Iriskönig (D G & K 1907) III—IV, 70 cm, XVII b
 D gedecktes Orange mit Bronze, H braunrot mit
 goldenem Rand. Leider nicht sehr wüchsig. 1.—

- 138 Isoline (F Vilmorin 1904) IV, 90 cm, X 2
 Alte Sorte von eigenartig schmutziger Farbe.
 D crème mit lila Rand, H gedecktes Karmin.
 Schmale Blüten.
- 139 **Jubilee** (USA J. Sass 1923) IV, 80 cm, VIII 1
 Gedecktes Perlmutterlila mit Bronzehauch, gelbe
 Adern. 2.—
- 140 **Ivald** (D G & K 1930) IV—V, 80 cm, XV 1b Goldgelb, H waagrecht mit heller Mitte. Wächst langsam. 1.—
- 141 Iwein (D G & K 1926) IV—V, 100 cm, V b Zweifarbige blaue Sorte, von edler Form und mit besten Eigenschaften. D lavendel, H dunkel mit hellerem Rand.
 —.80
- 142 Katherine Mc. Farland (USA Spitzer 1928) IV—V, 70 cm, VIII 3a Die Blumen sind eher klein, aber das Violettschwarz ist so intensiv, daß es einen guten Farbfleck gibt. 3.—
- 143 **Kharput** (= italika, Urform) I—II, 70 cm, VIII 3a Sehr frühe Iris von richtigem Violett mit hellem Bart. —.80
- 144 King Juba (USA J. Sass 1931) IV—V, 100 cm, XVII b Sehr reich blühende großblumige Variegata. D gedecktes Bronzegelb, H weinrot mit goldener Aderung und orange Bart. Wohl die größte der Zweifarbigen mit gelb.
 7.—
- 145 King Midas (USA Mead 1928) I—II, 80 cm, XIII b
 Sehr auffallende Farbe unter den frühen Iris mit
 breiten runden Blüten, deren D braungolden ist
 und die H mittelrotbraun mit orange Bart. Kann
 durch keine andere ersetzt werden.

 8.—
- 146 King Tut (USA H. P. Sass 1926) IV, 80 cm, XIII b

 Ein Blickfang im Garten ist diese ältere Sorte
 immer noch, obwohl die Blüten nur mittlere Größe
 haben. D ist warmes richtiges Goldbraun, H sind
 braunrot mit goldener Aderung und tiefgoldenem
 Bart. 5.—
- 147 Kitty Reuthe (E Ware 1900) II—III, 70 cm, II 1a
 Eine sehr ausgesprochene kleine Plicata. Auf weißem
 Grund starke Strichelung in kräftigem Lavendelblau. Waagrechte Haltung.

 --.80
- 148 **Kochii** (Naturform O. Kerner 1887) II, 60 cm, VIII 2a Mittelviolette alte Art, die mehr Sammlerwert hat. —.80
- 149 Kupferhammer (D Arends 1930) III, 40 cm, XVII b Gute, leuchtende Sorte für den Vordergrund. D tiefes goldgelb, H dunkles Kastanienbraun mit Goldsaum.
 1.—
- 150 Lady Charles Allom (E Perry 1921) II—III, 100 cm, V a Mittelblau einfarbig, ähnlich der deutschen Sorte Forsete. Einfach und klar in der Form.
 1.—
- 151 Lady Phyllis (C Neel 1934) II—III, 90 cm, IV 1b
 Edle vollendete Blumen in seidigem Hellblau.
 H etwas bräunliche Adern und orange Bart. 8.—
- 152 La neige (F Verdier 1912) V, 60 cm, I b Sehr zart, wachsweiß mit hellgelbem Bart. 1.—
- 153 **Legend** (USA Wareham 1932) III, 90 cm, VIII 2b Eine Verbesserung von Cardinal. Großblumig, purpurfarben bis dunkelblau. Gut verzweigt. 5.—
- 154 Lenzschnee (D G & K 1927) II—III, 80 cm, I c Große runde, dicke Blumen mit weißem D und leicht blaugetönten H. 1.—
- 155 **Liberty Bell** (USA Donahue 1930) III—IV, 90 cm, II 1b Besonders zarte Plicata, mit nur ganz wenig rötlicher Strichelung um den Rand der reinweißen, langen Blumen. Sehr schön.

- 156 Linbergh (USA Arbucle 1928) IV, 80 cm, V b
 Ähnlich Blue Banner, aber schmale Blumenblätter.
 D klares hellblau, H mittelblau zum Rand heller,
 blasser Bart. Kühl.
- 157 Lodestar (USA Hall 1925) III, 80 cm, XVII b
 Auch ein scharfer Farbfleck im Garten. D schmal,
 lebhaft gelb, H samtig braun. Unübertroffen. 3.50
- 158 **Lohengrin** (D G & K 1911) II, 80 cm, VIII 2a Hell bis mittellila, auf H großer weißer Fleck. Knittrig..
- 159 Loreley (D G & K 1910) III, 60 cm, XVII a

 D hellgelb, H ausgesprochenes Violett mit hellem
 Saum. —.80
- 160 Lord Lambourne (E Perry 1923) III, 80 cm, VIII 4 D graulila mit Bronzestaub, H weinrot, orange Bart.
- 161 Louis Bel (F Denis 1925) II, 70 cm, VIII 4

 Durch die ganz langen, schmalen Blumenblätter und den dunkelbraunen Bart erhält diese Iris ihren ganz besonderen Charakter. Die Farbe ist ganz dunkles seidiges Violettrot des D, und schwarz der H. Durch viele Wochen beherrscht eine einzige Pflanze ein ganzes Feld.
- 162 Louvois (F Cayeux 1936) III, 90 cm, XIII

 Verschiedentlich ausgezeichnete Iris von ganz strenger Haltung und großer Schönheit. Eine ganze Skala von schokoladen-, havanna- und kastanienbraunen Tönen ist hier vereinigt. Sicher bis jetzt die beste braune Iris.
- 163 **Machaira** (D G & K 1928) IV, 80 cm, XIII a

 D seidg lila mit Goldbronze, H samtig braunrot, goldgelber Bart. Massenblüher. 2.50
- 164 Mad. Chereau (F Lémon 1844) IV, 120 cm, II 1a Sicher gibt es bessere Sorten als diese alte Plicata, aber sie hat den ganzen Zauber des späten Biedermeier und schließlich mit Recht seit über 100 Jahren ihren Platz in vielen Gärten erhalten. Sehr blaue reiche Strichelung auf schneeweißem Grund. —.80
- 165 Mad. Chobaut (F Denis 1916) IV, 70 cm, II 2 Kleinblumige, sehr reizende Iris. Auf gedeckt gelbem Grund braunrosa Strichelung. —.80
- 166 Mile. Schwartz (F Denis 1916) III, 110 cm, VIII 1
 Ganz einfarbig hellstes lila mit hellem Bart. —.80
- 167 Magali (F Cayeux 1931) IV—V, 70 cm, X 2
 Diese kleine Sorte hat eine ganz einzigartige Farbe, die eine richtige Überraschung in der Iriswelt war.
 Ausgesprochenes Aprikosenrosa mit orangegelbem Schlund und orange Bart.
 3.50
- 168 Magenta (F Cayeux 1927) IV—V, 80 cm, XI 1a
 Einfarbig scharfes violettrot sind die wohlgeformten
 Blumen, die eine besondere Note durch den hellen
 Bart erhalten. Wegen ihrer Leuchtkraft und Anspruchslosigkeit wertvoll für Landschaftsgärtnerei.
- 169 **Maori Princess** (USA Shull 1923) IV, 60 cm, XVII b Reizende kleine Variegata von scharf kontrastierenden Farben. D goldgelb, H tief braunrot mit schmalem, klarem Goldrand.
- 170 Marco Polo (USA Schreiner 1936) IV, 110 cm, XIII a
 Alles, was man über diese Iris sagt, scheint mir zu
 arm zu sein, um die Wärme dieser braunroten
 Farbe zu schildern oder die Tiefe des Samtes der H.
 Die wahrhaft königliche Haltung macht sie zu einer
 Schönheit ersten Ranges.
- 171 Maréchal Ney (USA Williamson 1930) III—IV, 90 cm, XII b Sehr dankbare, zweifarbig rote Sorte, die mehr Verbreitung verdient. D karmin mit Bronze, H lebhaftes rot mit leuchtendem Bart. Beste Form. 5.—

- 172 Marquita (F Cayeux 1931) IV—V, 90 cm, III b

 D elfenbeinweiß bis hellgelb, H von merkwürdigem rot geadert. Sehr besonders. 7.—
- 173 Mary Barnett (USA Cumbler 1926) II—III, 100 cm, IV 1 a

 Reichblühende Sorte mit zarten himmelblauen Blumen, die durch einen leuchtenden breiten orange Bart gehoben werden.
- 174 Mary Geddes (USA Washington 1931) IV, 90 cm, XVI c Eine der wenigen Iris von wirklichem Lachston des D. und pompejanischem Rot der H. Sehr auffallende Farbe, leider in der Sonne etwas verblassend.
- 175 Mary Poole (E Perry 1930) III, 90 cm, Ib Sehr brauchbare und reichblühende weiße Sorte, mit mittelgroßen Blumen von guter Form. Gelber Bart, etwas braune Adern am Schlund. 5.—
- 176 Merry Widow (USA Wayman) III—IV, 80 cm, II 1b

 Diese reizende Plicata hat viele waagrechte Blumen
 von mittlerer Größe, die auf weißem Grund stark
 karminrot gestrichelt und punktiert sind. Die röteste
 Plicata. Sehr lustig!

 3.—
- 177 Mrs. Alan Gray (E Foster 1909) II, 70 cm, IX c Reichblühende, frühe Sorte. D rosalila, H dunkler mit hellem Rand. Kleinblumig. —.60
- 178 Meißner Porzellan (D Prof. Jansen 1947) IV, 80 cm, V b
 Der Freiburger Irisfreund und -züchter hat mir
 diese Sorte gegeben, und ich finde sie absolut wert
 in den Handel gebracht zu werden. Es ist hauptsächlich der stark gefrillte Rand, der ihr eine besondere Note gibt. Die Blumen sind mittelgroß und
 von guter Form. D lavendel, H waagrecht, mittelblaulila mit hellerem Rand.
- 179 Midgard (USA H. P. Sass 1926) II, 80 cm, X 2
 Ein sanftes Crèmerosa von großer Schönheit und
 bester Massenwirkung. 2.—
- 180 Mrs. H. Darwin (E Foster 1888) III—IV, 70 cm, I c Weißer Massenblüher. H lilarote Aderung am Schlund. Kleinblumig. —.60
- 181 Mrs. Neubronner (E Reuthe vor 1898) IV, 50 cm, XV 2b Hier ist es eigentlich die Kleinheit der Blumen, die diese alte Sorte immer noch reizvoll macht. Auch zum Schnitt sehr brauchbar. Die Farbe ist tiefstes goldgelb mit orange Bart. —.80
- 182 Mrs. Reuthe (E Ware 1899) III, 80 cm, II 1a Plicata mit sehr zarter blauer Strichelung. H weiße Mitte und heller Bart.
 —.80
- 183 Mrs. Valerie West (E Bliss 1925) II—III, 100 cm, XII b
 Diese Sorte war 1930 der Gipfel der Züchtungen
 und kostete 20 Dollars pro Wurzel. Heute noch wird
 sie viel bewundert. D rötlich bronze, H tiefweinroter Samt. Beste Haltung.
 3.—
- 184 Moonbeam (E Murrell 1929) I—II, 50 cm, XIV 2a Einfarbig klares hellgelb. Große Blumen von guter Form. Wertvoll! 3.—
- 185 Moonlight (E Dykes 1923) II, 80 cm, XVI a

 D offen crèmeweiß und grau, H oliv Schatten auf
 Goldbronze.

 1.—
- 186 Morning Glory (USA Kirkland 1929) IV, 100 cm,
 VIII 3 b

 D. hell his mittelviolett. H. tief samtig veilchenrot
- D hell bis mittelviolett, H tief samtig veilchenrot, breiter, orange Bart. Beste Haltung. 5.— 187 Morning Splendour (USA Shull 1922) IV, 120 cm,
 - VIII 3 b D gedecktes Lila, H weinroter Samt, helle Adern,
- 188 Nebraska (USA H. P. Sass 1928) V, 90 cm, XV 2 a Stark gewellte tiefgoldgelbe Blumen, H stark braun geadert. Spätblüher. 3.—

goldener Bart.

- 189 **Nêne** (F Cayeux 1928) III, 100 cm, VIII 3 c

 Die Riesenblumen sind imposant aber etwas schlapp. D gedecktes Lila, H violett. 3.—
- 190 Noweta (USA H.P. Sass 1932) IV—V, 80 cm, X 2 Die meisten rosa Iris haben einen lila Unterton. Hier fehlt er vollkommen. Das Rosa ist gemischt mit Rahmgelb und von warmer Wirkung. Leider etwas sonnenempfindlich.
- 191 Nymphe (D Steffen 1940) IV, 100 cm, X 1 b Sehr große Blumen von glatter Form, ähnlich Elfenlied. D lila, H lila Adern auf weißem Grund. Heller Bart.
 2.50
- 192 Odenvogel (D G & K 1927) IV, 80 cm, XVII a Verhältnismäßig großblumig ist diese Variegata. D klares Zitronengelb, H violettrot mit gelbem Saum. —.80
- 193 Opéra (F Vilmorin 1916) IV, 80 cm, XI, 1 b Nicht sehr großblumig, aber von sehr leuchtender Farbe. Violettrot, H sehr samtig.
 1.—
- 194 **Ophelia** (F Cayeux 1925) IV, 70 cm, XVI e

 Eine etwas "schmutzige" Farbzusammenstellung
 bildet das Bronzegelb mit wenig lila in der Mitte
 bei dieser Iris.
- 195 Orchis (D Schwerin 1928) IV, 50 cm, XIV 1
 Ohne jede Gartenwirkung und ganz unscheinbar ist diese kleine Iris, aber in der Nähe betrachtet ist sie das zarteste an vergänglicher Schönheit, was man sich denken kann. D ist crèmeweiß, H dicht besät mit kleinen, violetten Punkten, zum Schlunde bräunlich.
- 196 Orloff (USA H.P. Sass 1937) III—IV, 80 cm, II 2
 Dieses ist wohl die aufregendste aller Iris, der Anfang von ganz neuen Möglichkeiten. Nicht wie die bisherigen Plicata weißgrundig und mit blauer oder rötlicher Strichelung, sondern gelbgründig und mit warmbrauner reichlicher Strichelung. Der D ist dicht punktiert, und die H haben einen nahezu weißen Mittelfleck. Die Blumen sind mittelgroß. Reichblühend. Die Wirkung in der Masse ist ein echtes braun und die der Einzelblume von einer unheimlichen Orchidee. (Sie kostete 1938 30 Dollars.)
- 197 **Oural** (F Cayeux 1942) IV, 110 cm, XVII a
 Helles Schwefelgelb ist der D und weinrot, umsäumt von zartem Gold, sind die H. 20.—
- 198 Pacific (USA Essig 1929) II, 80 cm, IV 2
 Wohlgeformte Blumen von edlem Hellblau. Heller
 Bart und helle Aderung. Großblumig. 3.—
- 199 **Pale Moonlight** (USA Essig 1931) V, 100 cm, IV 1b Eine ganz spät blühende Iris, mit sehr großen, hellblauen Blumen, von großer Klarheit und guter Haltung. Besonders schön. 4.—
- 200 pallida cengialti var. Loppia III, 70 cm, VI 1a Einen ganz fremden Charakter hat diese Kreuzung durch ihre feinen Stiele und die kleinen mittelvioletten Blumen, die einen orange Bart haben.
 —.80
- 201 pallida dalmatica II—III, 90 cm, IV 1a

 Die gewisse langweilige, lilablaue Iris, die man in
 den lieblosesten Gärten noch antrifft. Aber die
 Stammutter von viel Schönheit.

 —.60
- 202 pallida Prinzeß Beatrix II—III, 90 cm, IV 2
 Etwas dunklere Ausgabe der Vorigen. Stammt aus den Kinderjahren der Iriszucht. Blüten sitzen zu dicht am Stiel.

- 203 Parc de Neuilly (F Verdier 1910) IV, 70 cm, VIII 3a Kleine, einfarbige Blumen. Scharfes Mittelviolett mit hellem Bart. —.80
- 204 Persia (USA Ayres 1929) IV, 100 cm, VII a Ganz unwirkliche Farben kommen hier zusammen. Nur für Fortgeschrittene, die Sinn für eine Zauberwelt haben. D ist taubengrau, mit Bronzepuder, H veilchenblau mit hellerem Rand und giftblauem, schmalem Mittelstrich. Vollendete, glatte Form.
- 205 Phébus (F Cayeux 1930) IV, 90 cm, XV 1b
 Reines, klares Zitronengelb ohne jede Zeichnung
 sind die glatten, festen Blumen von mittlerer Größe.
 Eine der nützlichsten gelben Iris, unverwüstlich
 und herrlich in der Masse.
- 206 **Pink Opal** (USA J. Sass 1934) IV, 110 cm, IX a Aetherische Schönheit von vornehmem Orchideenrosa. Leichtwüchsig, hoch und großblumig. 8.—
- 207 Pink Satin (USA J. Sass 1930) IV—V, 120 cm, IX b Schwester der vorigen Sorte, etwas zarter und mehr rosa. Wegen der Höhe gute Hintergrundsorte. 6.—
- 209 Pluie d'or (F Cayeux 1928) III—IV, 100 cm, XV 1b Noch eine der hervorragenden, zuverlässigen gelben Iris und zwar von warmem Goldgelb mit orange Bart. Wegen der großen Leuchtkraft beste für Massenanpflanzungen. 3.50
- 209 **plumeri** (F ? 1830) III—IV, 80 cm, X 3 Kleinblumige Ursorte, die höchstens interessant ist. D gedecktes Lila mit grau, H scharfes Lila. —.60
- 210 **Pollux** (D G & K 1914) II—III, 70 cm, IV 1b

 Ein dankbarer Farbfleck für den Vordergrund ist
 diese mittelblaue Iris, mit den zahllosen kleinen
 Blumen.
 —.60
- 211 Präsident Lincoln (Naturform, F. Linné 1759) IV—V, 70 cm, XIII b Ganz kleine Blumen mit braunem D und dunkelweinroten H. Goldorange Bart. —.60
- 212 **Président Pinkington** (F Cayeux 1931) IV, 100 cm, VII b D rauchig Bronze mit lila, H scharfes lila am Schlund gelb, orange Bart. Gute Form. 4.—
- 213 **Princess Ossra** (E Bliss 1921) II—III, 80 cm, II 1 a

 Der schneeweiße Grund ist dicht bedeckt von veilchenblauen Punkten. Sehr reizend.

 2.—
- 214 **Prince Victor** (F Caparne 1901) I, 50 cm, VIII 2b Reichblühende, sehr frühe Sorte. D mittelviolett, H dunkel veilchenblau. —.60
- 215 Prinzeß Victoria Luise (D G & K 1910) IV, 60 cm, XVII a D zitronengelb, H weinrot mit hellem Rand. Zahl-
 - D zitronengelb, H weinrot mit hellem Rand. Zahlreiche, kleine Blumen. —.60
- 216 Prosper Laugier (F Verdier 1914) III, 80 cm, XII b D hellbraunrot mit Bronze, H ganz dunkel, stark geadert. Eine der ersten "Braunen". In der Form noch mangelhaft. —.80
- 217 Purissima (USA Mohr-Mitchell 1927) II—III, 120 cm, I a
 Kühl und klar ist das Weiß dieser hohen und großblumigen Sorte. Sie wäre sicher eine der besten großen Weißen, wenn sie widerstandsfähiger wäre.
 8.—
- 219 Queen Anne (USA Wayman) II—III, 90 cm, XVII a

 D crème mit olivgrau, H grau mit violetten Flecken.

 Königin Anna muß nicht sehr freudig und prachtliebend gewesen sein! 2.—

- 220 Queen flavia (F Caparne 1901) II, 60 cm, XIV 2a
 Frühe hell- bis mittelgelbe Iris. —.60
- 221 Rameses (USA H. P. Sass 1929) IV, 100 cm, XIII b D rauchig Bronze mit karmin Hauch, H mehr karminrosa, goldene Aderung. Die gute Haltung und Blühfreudigkeit machen sie wertvoll.
 5.—
- 222 Ramola (E Bliss 1924) V, 90 cm, VII a

 D zartlilablau, H weinrot mit bräunlicher Aderung
 und gelbem Bart, gute Farbkombination. 2.—
- 223 Rapsodie (F Cayeux 1935) IV—V, 100 cm, XI 1 a Eine Steigerung der schönen Magenta mit der gleichen Leuchtkraft in dem scharfen Violettrot. Gute Form der Blumen, heller Bart. Sehr edel. 8.—
- 224 Red Dominion (USA Ayres 1931) II, 70 cm, XI 1a Nicht sehr großblumig, aber von schöner Form. Die Farbe ist ein dunkles Weinrot, H hell geadert und goldgelber Bart.
 5.—
- 225 Red Orchid (USA J. Sass 1934) I—II, 60 cm, XII 1 Dies ist die überraschende Farbe am Anfang der Irisblüte. Das warme, dunkle Weinrot ist wohltuend und schön. Sehr wüchsige Sorte, gehört in jeden Garten.
- 226 Red Robe (USA Nicholls 1930) V, 80 cm, XI 1 b Besonders schöne, ganz späte Sorte von reichem Rubinrot. Großblumig, beste Form. Etwas sparsam mit Blüten.
 5.—
- 227 Rheinfels (D G & K 1928) IV, 80 cm, II 1 a Eine der schönsten Plicata. Auf dickem, weißem Untergrund zarte, blaue Strichelung. Wundervolle Form.
 1.—
- 228 Rheingauperle (D G & K 1924) IV, 90 cm, IX c D lilarosa, H wenig dunkler, helle Aderung und heller Bart. Unendlich zarte und eher kühle Erscheinung.
 1.—
- 229 Rheintraube (D G & K 1919) V, 90 cm, V b Keine der großblumigen Iris, aber als eine der letzten doch willkommen. D lavendel, H dunkelviolettblau. Reichblühend. —.80
- 230 Rialgar (E Sturtevant 1924) III—IV, 70 cm, XVII b Die Blühfreudigkeit dieser Iris ist geradezu überwältigend. Sie ist nützlich für Vordergrundpflanzung und gut in der Fernwirkung. D tiefgoldgelb, H starke braune Aderung.
- 231 Romance (E Murrell 1928) IV, 80 cm, X 3

 D himbeerrot und lila, H rot mit scharfem lila,
 Goldbart und Bronzeschlund. Mittelgroße Blumen.
- 232 Rosamunde (D Steffen 1941) IV, 90 cm, X 3
 D zartes lila, H lang, schmal, stark lila geadert, in der Mitte dunkleres Lila.
 4.—
- 233 Rose Dominion (USA Connell 1931) IV, 80 cm, X 1 b Nahezu horizontal sind die eleganten H dieser Sorte, wodurch sie sehr ihre eigene Note erhält. D edles Rosa, H karmin, hell geadert, heller Bart.
- 234 Rose Petal (E Murrell 1928) IV, 100 cm, X 1 a
 Einfarbig mittelrosa, erhält Betonung durch den
 weißen Bart. Gute Haltung, wüchsig.
 4.50
- 235 **Rose unique** (E Farr 1910) II, 60 cm, X 1 a
 D rosa, H karmin mit hellen Adern. Leuchtende
 kleinblumige Iris, die durch die frühe Blütezeit
 wertvoll ist.
 —.80

- 236 Rota (D G & K 1924) II—III, 70 cm, XI 3

 Unter den vielen "roten" Iris hat keine genau diese wirklich karminrote Farbe. Als leuchtender Farbfleck für niedrige Gruppen sehr gut. 1.—
- 237 Royal Coach (USA H. P. Sass 1939) III, 70 cm, II Dies ist eine der seltenen gelben Plicata. Der D ist schwefelgelb mit zarter olivbrauner Aderung, die H haben in der Mitte einen hellen Fleck, der Rand ist olivgold und hellbrau gestrichelt. Eine Märchenschönheit.
- 238 **Runstein** (D G & K 1927) IV—V, 90 cm, VII a
 D lila mit Bronze, H gedecktes dunkelviolett, hellerer Saum. Lange Blumenform.
 —.80
- 239 sambucina (Naturform) IV—V, 80 cm, VIII 3 c

 Kleinblumige Wildform mit grauem D und violetten, weißgeaderten H.

 —.60
- 240 St. Louis (USA Wiesner 1934) V, 110 cm, VI 2 b Hohe veilchenblaue Sorte von besonderem Glanz. H lang, sehr samtig, tiefviolettrot. Gesamteindruck ist ruhig und klar.
 12.—
- 241 Sapphire (E Dykes 1922) II, 70 cm, Va

 Das Mittelblau ist hier von einer seltenen Klarheit
 und Leuchtkraft. Die ganze Erscheinung ist seidig
 und zart.

 1.50
- 242 Seminole (E Farr 1920) III, 50 cm, XI 1 a

 Tiefes Karminrot hat diese Sorte. H noch dunkler
 mit gelbem Bart. Die Farbe hat einen schwer zu
 beschreibenden Unterton, den keine andere Iris hat.
- 243 Senlac (E Bliss 1929) III, 90 cm, XI 2
 Diese Sorte hat am Anfang viel Aufsehen erregt,
 da bis dahin dieses warme, eindeutige Dunkelweinrot in solchen großen Blumen unbekannt war.
 Bräunlicher Bart. Das D dürfte geschlossener sein,
 sonst sehr schön.
 3.50
- 244 Sensation (F Cayeux 1925) IV—V, 120 cm, IV 1 b

 Ein größeres Beet alter Pflanzen war hier in der
 Blüte wirklich eine Sensation, und wie eine große
 Welle. Die riesigen, glatten Blumen sind auf reichverzweigten starken Stielen. Die Farbe ist ein tieferes Hellblau.

 2.—
- 245 Serenade (USA Hull 1926) IV, 80 cm, IX b Lilarosa, H zum Schlunde hell mit hellem Bart. Wenig dunkle Aderung, beste Haltung. 5.—
- 246 Sérénité (F Cayeux 1931) IV—V, 110 cm, XVII a
 Bronzegelb mit wenig pastellblau. H waagrecht,
 silberblau, zum Schlund in Metalltöne übergehend.
 Gut in Größe und Form und sehr besonders in
 Farben.

 8.—
- 247 Shah Jehan (USA Neel 1932) V, 100 cm, XVII b

 Die amerkanische Beschreibung dieser einzigartigen
 Sorte hat 21 Zeilen. Das ganze tolle Farbenspiel in
 weniger Worte zu fassen ist auch schwierig. Aber
 in jedem Fall sind Worte nur Stümperei und man
 kann nur andeuten. Der D ist getöntes Crème mit
 zartem Lavendelrand, die H sind am Schlund sandfarben und gehen über Lavendel- und Kupfertönungen bis zu tiefem samtenen Purpur. Orientalische Schönheit. Die sehr späte Blütezeit erhöht
 den Wert.
- 248 Shasta (USA Mohr-Mitchell 1927) II—III, 100 cm, 1 c Noch eine von den guten, großblumigen, reinweißen Sorten mit Purissima und Christal Beauty. An den H ganz wenig bräunliche Aderung. Vollendete Haltung. Sehr schön.
 3.—

- 249 Shekinah (E Sturtevant 1918) III, 90 cm, XIV 2 b Hell crèmegelb, zum Schlund dunkler, H heller und mit dunkelgelbem Bart. 1.—
- 250 Sherwin Wright (USA Kohankie 1915) IV, 60 cm, XV 2 a

Trotz ihrer Kleinblumigkeit hat sich diese Sorte sehr verbreitet durch das schöne Dunkelgelb. H haben hellere Mitte.

- 251 Simon Vaissière (F Millet 1921) III, 80 cm, V b D helle, lavendelfarbene Seide, H etwas dunkler.
- 252 Sir Galahad (USA Shull 1924) III, 90 cm, VIII 2 b
 Der D ist edles Lila, H scharfes mittellilarot. 250
- 253 Sir Michael (E Yeld 1925) IV—V, 100 cm, VII a Eine ältere Sorte, die zum "eisernen Bestand" gehört. D irisierendes blau, H sehr samtig pflaumenfarbig. Der tieforange Bart und die braunen Adern am Schlund machen sie besonders farbig. Beste Form.
- 254 Sirius (E Bunyard 1923) IV, 110 cm, VI 1 b Noch eine der älteren Sorten, die zu den klassischen gehört und in einer guten Sammlung nicht zu missen ist. Die zwei Töne in blau wirken wenig violett, sondern wirklich blau. D Ageratum-blau, H dunkler und samtig.
- 255 Snowhite (E Sturtevant 1926) III—IV, 90 cm, Ia Die Wirkung des ganz reinen Weiß wird durch den grünen Bart gehoben. Mittelgroße, schöne Blumen.
- 256 Soledad (USA Mohre 1924) I—II, 60 cm, XIV 2 a
 Die mittelgroßen Blüten sind einfarbig klares Hellbis Mittelgelb. Frühblühend.
 2.50
- 257 Souvenir de Mad. Gaudichau (F Millet 1914) IV, 100 cm, VI 1 a Diese Iris ist eine der wichtigen Stufen in der Iriszucht. Dreißig Jahre hat sie unendlich viele Sorten überdauert. Die Farbe ist dunkelviolett-blau, H tiefer Samt. Das klingt sehr alltäglich, aber irgendwie ist es besonders schön und feierlich. 1.—
- 558 **Spatha** (D G & K 1938) III—IV, 80 cm, IX a Reichblühende, zarte, lilarosa Iris. Der helle Bart gibt eine kühle, zurückhaltende Note. 2.50
- 259 spectabilis (Naturform) I, 80 cm, VIII 2 b
 Die unvermeidliche, ganz frühe, violette Iris aller
 Bauerngärten. Die Stammutter vieler Arten. Sie
 hat sehr zum schlechten Ruf der Schwertlilien beigetragen, da sie in der Vase beim Verblühen häßliche blaue Flecken macht, natürlich immer gerade
 auf die beste gestickte Decke. Ihre vornehme Nachkommenschaft hat sich diese Untugend abgewöhnt.
- 260 Storm (E Murrell 1928) I—II, 50 cm, VIII 3 c Ganz frühe, kleine Sorte mit lila-bronze Dom und weinroten H, die braun geadert sind.
 3.—
- 261 Sundew (USA Essig 1929) IV, 80 cm, XVII a

 D hellgelb, H zart blaurot gefleckt auf hellem Grund
 und mit hellem Rand.

 4.—
- 262 Sunbeam (E Murrell 1927) I, 60 cm, XV 1 a
 Schönes Primelgelb. Wohl die beste Gelbe unter den ganz Frühen.
- 263 Sunlight (E Sturtevant 1929) V, 100 cm, XIV 2 b
 Zartestes Gelb, H heller mit breitem, orange Bart.
 Mittelgroße Blumen, schön.

- 264 Susan Bliss (E Bliss 1922) IV, 100 cm, IX b
 Eine der viel besprochenen ersten "rosa" Iris, die
 aber natürlich doch noch lilarosa ist. H haben einen
 breiten, bräunlichen Bart.
- 265 susiana Chamaeiris lutsscens (F Denis 1912) 1,
 40 cm, VII a
 Sehr merkwürdige "schmutzige" Iris von orchideenhafter Schönheit in der Vase, aber ohne Gartenwirkung. Meist als erste aller hohen Iris erblüht.
 D richtiges grau, H olivbronze mit wenig braunrote Adern und von waagrechter Haltung.
- 266 Talisman (E Murrell 1930) II—III, 80 cm, XVI b Goldgelb mit braunaprikosenfarbigem Rand. H etwas kräftiger getönt und karmin geadert. Blumen mittelgroß. Gute Farbe.
- 667 **Tenaya** (USA Essig 1933) IV, 90 cm, VIII 4

 Dunkelstes Purpur mit einem warmen braunen
 Unterton. Eine der dunkelsten. Ganz herrlich!

268 **Thais** (F Cayeux 1926) III, 120 cm, IX b
Einfarbig orchideenlila. Riesige, reichverzweigte
Stiele. Schön für Hintergrundpflanzung. 4.—

- 269 **Thorsten** (D G & K 1926) III, 100 cm, VIII 3 c
 D lavendel mit bronze, H violettrot, zum Rand heller werdend. Schöne Form.

 —.80
- 270 **Teelleturm** (D Arends 1930) III, 50 cm, III a

 Kleinblumige Zwergsorte, die guten Garteneffekt
 macht. D schneeweiß, H samtig violett mit starker
 weißer Aderung und hellerem Rand. —.80
- 271 Tom Tit (E Bliss 1919) IV, 50 cm, VI 1 a
 Noch eine Zwergsorte, die sehr reizend ist durch die Form der Blüten. Die Farbe ist veilchenblau.
 Hübsch zum Schnitt.
 1.—
- 272 Thrudwang (D G & K 1926) III—IV, 70 cm, XVII a Sehr eigenartige Farbkontraste sind in diesen mittelgroßen Blüten vereinigt. Der D ist goldgelb, H tief pflaumenfarbig. —.80
- 273 **Titurel** (D G & K 1926) II, 80 cm, VI 1a

 Die breiten, runden Blüten sind von mittelveilchenblauer Farbe.

 —.80
- 274 Valencia (USA Mohr-Mitchell 1926) III, 110 cm, XVII b
 D havannagelb, H helles Rot mit gelbem Rand.
 Gute Haltung, reichblühend.
- 275 Valor (USA Nicholls 1932) V, 120 cm, VIII 3 b Eine ganz herrliche Iris, die man nicht so leicht vergißt, besonders, da sie ganz am Ende der Irisblütezeit kommt. Die Höchste der Dunkelvioletten. Der D ist tiefes Lavendel, die breiten H sind veilchenblau, zum Rande heller, mit orange Bart und Aderung. Großblumig und von bester Form. 8.—
- 276 Victor Higo (F Cayeux 1929) III, 80 cm, XIII a Leuchtendes Mittelkarmin mit Kupfer getönt. Erstaunlichste Wirkung in der Masse. Sehr besonders, wenn auch eher kleinblumig.
 5.—
- 279 Vingolf (D G & K 1924) III—IV, 70 cm, XVII a

 D sandfarben, H dunkelstes Samtviolett init hellgelbem Rand und hellem Bart. Dankbare Gruppensorte von stumpfer Farbe.

 —.80
- 280 Wabash (USA Williamson 1936) IV, 110 cm, III a
 Sicher die beste amoena mit kreideweißem D und
 veilchenblauen H, die heller gesäumt und geadert
 sind. Sehr schön frisch in den Farben. 20.—

- 281 Waconda (USA H. P. Sass 1931) IV, 90 cm, XI 1a
 Sehr gute, rote Sorte, mit warmem Ton. Einfarbig mittelweinrot, orange Bart und helle Adern. Reichblühend. Eine der besten.
- 282 **Walhalla** (D G & K 1918) I—II, 70 cm, VIII 2 b
 Dankbare zweifarbige frühe Sorte. D schönes Lavendelblau, H violett.
 —.80
- 283 Wambliska (USA J. Sass 1930) III—IV, 90 cm, I c Kühl und frostig ist das Weiß mit dem bläulichen Schimmer am Schlund. Große glatte und feste Blumen. 6.—
- 284 **Wedgewood** (E Dykes 1923) III, 70 cm, V a
 Schönstes Mittelblau mit weißem Bart, der den
 Blumen die porzellanhafte Wirkung gibt. 1.—
- 285 White and Gold (USA Nicholls 1928) IV, 70 cm, 1 b Wachsweiße, kleine Blumen mit einem leuchtenden orange Bart. Reichblühend. Gute Massenwirkung.
- 286 White Knight (USA Saunders 1916) III—IV, 60 cm, Ia Unendlich reich- und langblühende Gruppensorte mit hellem Bart und wenig lila Aderung. 1.—
- 287 White Queen (H Geylenkek 1913) III—IV, 60 cm, Ia Absolut reines Weiß, ohne irgendeine Zeichnung. Der grünweiße Bart ist einzigartig. Leider sehr kleinblumig.
 1.—

- 288 Witchery (E Murrell 1929) III, 80 cm, XVII a

 D schmutzig graubronze, H lila, mit rauchigem
 Rand, waagrechte Haltung. Kleinblumig. 1.50
- 289 Wotan (USA Grinter 1933) IV, 90 cm, VIII 4

 Düster und großartig ist diese Iris, die nahezu schwarz ist. D rotviolett, H sehr samten mit braunem Bart. Besonders schön.
- 290 Yellow Moon (E Sturtevant 1923) III—IV, 60 cm, XIV 2 a Weiches helles Gelb, im Erblühen rahmweiß, goldgelber Bart.
- 291 Zampa (F Cayeux 1928) III, 100 cm, V a Befreiend und rein ist diese Iris mit dem eindeutigen, scharfen Mittelblau. Nahezu einfarbig. Die Mitte der H wenig dunkler, sehr blau.
 4.—
- 292 Zingara (USA Williamson 1928) IV, 50 cm, XVII c Die Form dieser kleinen Blumen ist nicht gerade beispielhaft. Nur der orange Farbton des D ist überraschend. H warmbraun mit goldenen Adern.
 3.—

293 **Zulu** (E Bliss 1925) IV, 70 cm, VI 1 b Tiefstes Schwarzblau, mittelgroße Blumen. 5.—

Einteilung nach Farben

I. Weiß

a) Reinweiß

Land	Züchter	ahr	Nr.	Name	Höhe em	Blütezeit	Preis RM
F	Свуеих	1939	17	Anne Marie Berthier	100	III—IV	20.—
USA	I. Sass	1935	58	Crystal Beauty	100	II—III	20.— 10.—
USA	Mohr-Mitchell	1927	217	Purissima	120	II—III	8.—
E	Sturtevant	1926	255	Snowhite	90	III—IV	3.—
USA	Saundere	1916	286	White Knight	60	III—IV	3.— 1.—
H	Geylenkek	1913	287				
П	Geylenkek	1915	207	White Queen	60	III—IV	1.—
		b) Gel	be Schlu	ndaderung oder gelb	liche Tönu	ng	
USA	Hall	1923	44	Chartier	100	III—IV	3.—
USA	H. P. Sass	1936	54	Cosette	60	I	8.—
D	G & K	1908	134	Ingeborg	50	ī	0.60
F	Lémon	1854	135	Innocenza	70	IV	0.60
F	Verdier	1912	152	La neige	60	v	1.—
E	Perry	1930	175	Marie Poole	90		
USA	Ni c holls	1928	285	White and Gold		III	5.—
OSA	INICHOILE	1920	200	white and Gold	70	IV	3.—
		•	e) Mit bl	auer Tönung oder A	lderung		
D	G & K	1926	78	Ерро	80	II—III	0.80
F	Linné	1813	87	Florentina	70	I—II	0.60
D	G & K	1927	154	Lenzschnee		II—III	
E	Foster	1888	180	Mrs. H. Darwin	80 70	II—II III—IV	1.—
USA	Mohr-Mitchell	1927	248				0.60
				Shasta	100	II—III	3.—
USA	J. Sass	1930	283	Wambliska	90	III—IV	6.—
	II	. Gest	trichel	te und punktie	erte Pli	cata	
				1. Grund weiß		Ġ	
			a) M	1. Grund weiß Iit violettblau oder l	lila	6	
USA	ī. Sass	1935	·	lit violettblau oder l		4	12.—
USA USA	J. Sass Kennicott	1935 1905	75 83	lit violettblau oder l Elektra	lila 110 90	III	12.— 1.—
USA	Kennicott	1905	75 83	lit violettblau oder l Elektra Fairy	110 90	III IV	1.—
USA F	Kennicott Cayeux	1905 1942	75 83 118	lit violettblau oder l Elektra Fairy Hawai	110 90 80	III IV IV	1.— 25.—
USA F F	Kennicott Cayeux Millet	1905 1942 1931	75 83 118 120	lit violettblau oder l Elektra Fairy Hawai Héliane	110 90 80 80	III IV IV V	1.— 25.— 7.—
USA F F E	Kennicott Cayeux Millet Ware	1905 1942 1931 1900	75 83 118 120 147	lit violettblau oder l Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe	110 90 80 80 70	III IV IV V II—III	1.— 25.— 7.— 0.80
USA F F E F	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon	1905 1942 1931 1900 1844	75 83 118 120 147 164	lit violettblau oder l Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau	110 90 80 80 70 120	III IV IV V II—III IV	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80
USA F F E F E	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware	1905 1942 1931 1900 1844 1899	75 83 118 120 147 164 182	Lit violettblau oder l Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe	110 90 80 80 70 120	III IV V II—III IV III	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80
USA F F E F E E	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware Bliss	1905 1942 1931 1900 1844 1899 1921	75 83 118 120 147 164 182 213	Elektra Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe Princess Ossra	110 90 80 80 70 120 80	III IV IV V II—III IV III III	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80 2.—
USA F F E F E	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware	1905 1942 1931 1900 1844 1899	75 83 118 120 147 164 182	Lit violettblau oder l Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe	110 90 80 80 70 120	III IV V II—III IV III	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80
USA F F E F E E	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware Bliss	1905 1942 1931 1900 1844 1899 1921	75 83 118 120 147 164 182 213 227	Elektra Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe Princess Ossra	110 90 80 80 70 120 80	III IV IV V II—III IV III III	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80 2.—
USA F E E E D	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware Bliss G & K	1905 1942 1931 1900 1844 1899 1921	75 83 118 120 147 164 182 213 227	Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe Princess Ossra Rheinfels	110 90 80 80 70 120 80	III IV IV V II—III IV III III	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80 2.—
USA F F E F E E	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware Bliss	1905 1942 1931 1900 1844 1899 1921 1928	75 83 118 120 147 164 182 213 227	Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe Princess Ossra Rheinfels b) Mit rosa und rot	110 90 80 80 70 120 80 80	III IV IV V II—III IV III II	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80 2.— 1.—
USA F F E E E D	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware Bliss G & K	1905 1942 1931 1900 1844 1899 1921 1928	75 83 118 120 147 164 182 213 227	Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe Princess Ossra Rheinfels b) Mit rosa und rot Liberty Bell	110 90 80 80 70 120 80 80 80 80	III IV V II—III IV III IV III—IV III—IV	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80 2.— 1.—
USA F F E E E D	Kennicott Cayeux Millet Ware Lémon Ware Bliss G & K	1905 1942 1931 1900 1844 1899 1921 1928	75 83 118 120 147 164 182 213 227	Elektra Fairy Hawai Héliane Kitty Reuthe Mad. Chereau Mrs. Reuthe Princess Ossra Rheinfels b) Mit rosa und rot Liberty Bell Merry Widow	110 90 80 80 70 120 80 80 80 80	III IV V II—III IV III IV III—IV III—IV	1.— 25.— 7.— 0.80 0.80 0.80 2.— 1.—

H. P. Sass

H. P. Sass

USA

USA

196

237

1937

1939

 \mathbf{Orloff}

Royal Goach

25.—

30.—

III—IV

III

80

70

III. Zweifarbige mit weißem Dom (Amoena)

a) H Blau bis violett

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe em	Blütczeit	Preis RM
USA	Williamson	1929	68	Dorothy Diet	90	IV—V	5.—
D	Arends	1930	270	Toelleturm	50	III	0.80
USA.	Williamson	1936	280	Wabash	110	IV	20.—
				l II4			
				b H rot			
D	G&K	1927	2	Aegir	100	IV—V	0.80
F	Denis	1914	60	Dalila	80	IV	0.80
D	G & K	1924	90	Folkwang	90	II—III	0.80
F	Cayeux	1931	172	Marquita	90	IV—V	7.—
			IV	. Hellblau			
				1. Einfarbig			
			a)	Sehr helles Blau			
E	Murrell	1924	24	Ariel	80	II—III	2.—
USA	J. Sass	1933	38	Blue Monarch	130	III—IV	8.—
F	Millet	1914	53	Corrida	100	IV—V	1.—
USA	Cumbler	1926	173	Mary Barnett	100	II—III	3.—
			201	Pallida dalmatica	90	III— III	0.60
			b)	Tieferes Hellblau			
E	Stern	1934	8	Aline	80	III—IV	10.—
E	Hort	1919	19	Anne Page	100	IV	3.—
F	Cayeux	1923	126	Ideal	110	IV—V	1.50
\mathbf{c}	Neel	1934	151	Lady Phyllis	90	II—III	8
USA.	Essig	1931	199	Pale Moonlight	100	v	4.—
Ð	G & K	1914	210	Pollux	70	II—III	0.60
F	Cayeux	1925	244	Sensation	120	IV—V	2.—
			7	2. Zwei Töne			
F	Vilmorin	1920	31	Ballerine	120	III—IV	1.50
D	G & K	1910	93	Frithjof	80	I	0.80
USA	Essig	1929	198	Pacific	80	II	3.—
			202	pallida Princess Beatrix	90	III— III	0.60
			V	. Mittelblau			
				a) Einfarbige			
C.	S	1028	40	Bonnie Blue	80	TIT	9
E F	Sturtevan t Cayeux	1928 1927	89	Floridor	100	III IV	2.— 3.—
Ď.	Cayeux G & K	1924	91	Forsete	100	III	3.— 0.80
E.		1924	150	Lady Charles Allom	100	II—III	1.—
E.	Perry Dykes	1921	241	Sapphire	70	II—III	1.50
E	Dykes Dykes	1923	284	Wedgewood	70	III	1.—
F	Cayeux	1928	291	Zampa	100	III	4.—
,	Cayeux	1020	201	Zampa	100	111	1,
				b) Zwei Töne			
USA	Kirkland	1929	36	Blue Banner	80	v	4.—
E	Меуег	1932	37	Blue Danube	90	III	8.—
E	Foster	1913	56	Crusader	120	III—IV	1.—
E	Wallace	1927	59	Cydnus	80	III—IV	5.—
D	G & K	1919	71	Eckesachs	80	II	0.60
C	Macoun	1908	88	florentina coerulea	70	II	3.—
D	G & K	1927	97	Gandwik	80	III—IV	1.—
USA	Ayres	1934	133	Indigo Bunting	80	III	7.—
D	G & K	1926	141	Iwein	100	IV—V	0.80
USA.	Arbucle	1928	156	Lindbergh	80	IV	4.—
D	Janssen	1947	178	Meißner Porzellan	80	IV	15.—
D	G & K	1919	229	Rheintraube	90	V	0.80
F	Millet	1921	251	Simone Vaissiere	80	III	1.—

VI. Dunkelblau und Schwarzblau

1. Gewöhnliches Dunkelblau

a)	Einfarbi	g
-,	2000	0

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe cm	Blütezeit	Preis RM
F	Millet	1925	15	Amneris	100	v	4.—
USA	J. Sass	1932	35	Blackmoor	110	III	8.—
E	Dykes	1923	115	Harmony	70	II	1.50
			200	pallida cengialti var.			
				Loppia	70	III	0.80
F	Millet	1914	257	Souv. de Mad. Gau-			
				dichau	100	IV	1.—
D	G & K	1926	273	Titurel	80	II	0.80
E	Bliss	1919	271	Tom Tit	50	IV	1.—
				b) Zwei Töne			
E	Bunyard	1923	254	Sirius	110	IV	2.—
E	Bliss	1925	293	Zulu	70	IV	5
				2. Schwarzblau			
				a) Einfarbig			
USA	Kirkland	1930	34	Black Wings	90	III—IV	10.—
D	G & K	1928	85	Fatum	80	v	0.80
				b) Zwei Töne			
USA	Loomis	1929	39	Blue Velvet	90	III—IV	6.—
USA	Wiesner	1934	240	St. Louis	110	v	12.—

VII. Blau mit grau, gedecktem gelb oder violettbraun

a) Zweifarbige mit hellblauem oder grauem Dom H verschieden.

D	G & K	1924	29	Balder	70	IV	08.0
D	G & K	1826	32	Bele	90	IV—V	0.60
USA	Ayres	1929	204	Persia	100	IV	8.—
Ε	Blise	1924	222	Ramola	90	V	2.—
D	G & K	1927	238	Runstein	90	IV—V	0.80
E	Yeld	1925	253	Sir Michael	100	IV-V	3
F	Denis	1912	265	susiana-chamaeiris-			
				lutescens	40	I	1.50
				b) Irisierendes Blau			
USA	H. P. Sass	1936	14	Amenti	110	III	8.—
F	Cayeux	1928	18	Anne-Marie Cayeux	110	IV—V	4.—
F	Vilmorin	1910	74	Eldorado	70	III	0.80
F	Cayeux	1931	212	Prés. Pilkington	100	IV	4.—

c) Violettbraun mit irisierendem Blau

F	Cayeux	1942	6	Alcee	100	III—IV	20.—
F	Cayeux	1929	82	Evolution	100	III	5.—
USA	Connell	1928	124	Hypnos	80	III—IV	3.—

VIII. Lila bis Schwarzviolett

1. Lila und rosalila

E	Sturtevant	1920	27	Avalon	100	IV—V	1
USA	J. Sass	1923	139	Jubilee	80	IV	2.—
F	Denia	1916	166	Mlle. Schwartz	110	III	0.80

2. Mittelviolett a) Einfarbig

				• -			
Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höho em	Blütezeit	Preis RM
E	Dykes	1922	21	Aphrodite	90	IV	1.50
D	Steffen	1940	76	Elfenlied	90	III—IV	3.—
D	G & K	1920	95	Fürstin Lonyay	110	III	0.60
F	Cayeux	1929	113	Graziella	110	IV	3.—
OE	Kerner	1887	148	Kochii	60	II	0.80
D	G & K	1911	158	Lohengrin	80	II	0.80
				- 6			
			b) Z	wei Töne, Dom rein h	ıell		
USA	Wareham	1932	153	Legend	90	III	5.—
F	Caparne	1901	214	Prince Victor	50	I	0.60
USA	Schull	1924	252	Sir Galahad	. 90	III	2.50
	Naturform		25 9	spectabilis	80	I	0.60
D	G & K	1918	282	Walhalla	70	I—II	0.80
				3. Violett			
				a) Einfarbig			
USA	H. P. Sass	1922	30	Baldwin	100	IV	2.—
USA	J. Sass	1930	45	Challenge r	70	I—II	10.—
USA	Spiter	1928	142	Katherine Mc. Farland	70	IV—V	3.—
			143	Kharput	70	I—II	0.80
F	Verdier	1910	203	Parc de Neuilly	70	IV	0.80
			b) Z	wei Töne D, rein dun	kel		
USA	Williamson	1930	16	Andante	90	III—IV	6.—
F	Vilmorin	1911	23	Archevêque	50	II	0.80
E	Bliss	1922	69	Duke of Bedford	90	III	2.—
USA	Kirkland	1929	186	Morning Glory	100	IV	5.—
USA	Shull	1922	187	Morning Splendour	120	IV	2.—
USA	Nicholls	1932	275	Valor	120	V	8.—
			c)	Zwei Töne, D unrein			
D	G & K	1926	5	Alfhem	90	IV	0.80
F	Cayeux	1928	189	Néne	100	III	3.—
•	Naturform	1020	239	sambucina	80	IV—V	0.60
E	Murrel!	1928	260	Storm	50	I—II	3.—
D	G & K	1926	26 9	Thorsten	100	III	0.80
-		1020	_55		100		0,00
			4. V	liolett, bräunlich getön	nt .		
D	G&K	1908	1	Aareshorst	70	III—IV	0.80
E	Реггу	1923	160	Lord Lambourne	80	III	1.—
F	Denis	1925	161	Louis Bel	70	II	5.—
USA	Essig	1933	267	Tenaya	90	IV	10.—
USA	Grinter	1833	289	Wotan	90	IV	12.—
			IX H	ellrosa und Lila	rosa		
		•		a) Sehr helles Rosa	105a		
E	Sturtevant	1928	13	Ambrosia	100	III	3
E	Sturtevant	1929	3	Airy Dream	100	IV—V	8.—
F	Cayeux	1931	43	Charmeur	100	III—IV	6.—
USA	Lapham	1932	77	Eloise Lapham	70	IV	4.—
USA	J. Sass	1934	206	Pink Opal	110	IV	8.—
D	G & K	1938	258	Spatha	80	III—IV	2.50

a) Tieferes Rosa

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe ems	Blütezeit	Preis RM
USA	Farr	1920	100	Georgia	80	II	2.—
ÚSA	J. Sass	1930	207	Pink Satin	120	IV—V	6.—
USA	Hall	1926	245	Serenade	80	IV	5.—
E	Bliss	1922	264	Susan Bliss	100	IV	1
F	Cayeux	1926	268	Thais	120	III	4.—
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			c) Zwei Töne			- '
				c) Zwei Tone			
Е	Foster	1909	177	Mrs. Alan Gray	70	II	0.60
D	G & K	1924	228	Rheingauperle	90	IV	1.—
]	X. Mittelrosa	ì		
			1. <i>I</i>	Eigentliches Mittelro	sa		
			a) (Gleichmässig einfar	big		
F	Cayeux	1925	66	Distinction	70	III	2.—
E	Murrell	1931	81	Evelyn Benson	90	III—IV	10.—
F	Cayeux	1927	84	Fascination	110	III—IV	3.—
F	Cayeux	1926	92	Fragonard	90	III	3
E	Murrell	1928	234	Rose Petal	100	IV	4.50
E	Farr	1910	235	Rose Unique	60	II	0.80
				b) Zwei Töne			
USA	Nicholle	1935	41	Caballero	90	IV—V	10.—
E	Perry	1903	122	Her Majesty	70	II—III	0.60
D	Steffen	1940	191	Nymphe	110	IV	2.50
USA	Connell	1931	233	Rose Dominion	80	IV	5.—
				2. Gelbliches Rosa			
F	Vilmorin	1911	47	Cherubim	70	II	0.80
USA	Ayres	1932	51	Coralie	90	III	10.—
F	Cayeux	1929	94	Frivolité	100	II—III	4.—
F	Vilmorin	1904	138	Isoline	90	IV	0.80
F	Cayeux	1931	167	Magali	70	IV—V	3.50
USA	H. P. Sass	1926	179	Midgard	80	II	2.—
USA	H. P. Sass	1932	190	Noweta	80	IV—V	10.—
			<u> </u>	3. Bräunliches Rosa			
		1830	209	plumeri	80	III—IV	0.60
E	Murrell	1928	231	Romance	80	IV	2.50
D	Steffen	1941	232	Rosamunde	90	IV	4.—
		X	I. Viol	lettrot und Ka	minrot		
			a)	1. Violettrot Gleichmässig, einfa	-bia		
		4.5			_		_
USA	Lothrop	1932	42	Carnelian	100	III—IV	5.
D	G & K	1938	119	Heimdall	60	IV	2.50
USA	Schreiner	1937	132	Indian Hills	100	IV—V	15.—
F F	Cayeux	192 7 1935	168 223	Magenta Rapsodie	80 100	IV—V IV—V	3.— 8.—
r USA	Cayeux Ayres	1935	223 224	Red Dominion	100 70	IV—V II	8.— 5.—
E	Ayres Farr	1920	242	Seminole	50	III	1.—
USA	H. P. Sass	1931	242 281	Waconda	90	IV	6.50
CDA	11.1.0005	1001	-01	IT LOVING		**	0.00

b) Zwei Töne

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe em	Blütezeit	Preis RM
USA	Hall	1926	73 E	Edgewood	120	IV—V	3.→
D	G & K	1938		Espada Espada	90	V V	3.→ 2.50
F	Vilmorin	1916		Dpéra	80	v IV	2.50 1.—
USA	Nicholls	1930		Red Robe	80	V	5.—
05%	Medions	1330	220 1	ved Nobe	00	V	J.—
				2. Weinrot			
E	Bliss	1929	243	Senlac	90	III	3.50
				3. Karminrot			
D	G & K	1924	236 F	Rota	70	II—III	1.—
			XII. R	ot und Violett	tbraun		
				a) Sanftes Rot			
				a) Sanjies Rov			
F	Cayeux	1928	67	Don Juan	100	IV	3.50
USA	Lapham	1933	129	Jerry	80	IV—V	8.—
USA	Ayres	1929	131	Indian Chief	100	II—III	4.—
USA	J. Sass	1932	136	Joycette	90	v	10.—
USA	J. Saes	1934	225	Red Orchid	60	I—II	7.—
			b) .	Rot bis Violettbrau	n		
USA	Hoyt	1930	4	Alan Hoyt	110	III—IV	3.—
F	Vilmorin	1919	11	Ambassadeur	120	V	1.—
F	Свусих	1925	63	Député Nomblot	120	IV—V	3.—
F	Cayeux	19°2	65	Directeur Pinelle	120	III	8.—
E	Blise	1924	80	Evadne	90	III	1.—
E	Murrell	1929	103	Gloaming	40	I	4.—
E	Bliss	1926	112	Grace Sturtevant	90	II—III	3.—
F	Lémon	1840	125	Jaquesiana	90	IV	0.60
USA	Williamson	1930	171	Maréchal Ney	90	III—IV	5.—
E	Bliss	1925	183	Mrs. Val. West	100	II—III	3.—
F	Verdier	1914	216	Prosper Laugier	80	III	0.80
			371	II D D	•		
				II. Braunes Reperiges Rot und We			
			u) Ku	pjriges Koi unu me			
USA	Farr	1926	20	Apache	80	III	2.50
USA	Connell	1929	61	Dauntless	100	III—IV	4.50
F	Cayeux		70	Durandal	110	IV	6.—
F	Cayeux	1930	96	Fulgore	80	III—IV	7.—
F	Сауеих	1926	98	Gaulois	80	III—IV	3.—
F	Cayeux	1929	123	Hernani	80	IV—V	5.—
D	G & K	1938	163	Machaira	80	IV	2.50
USA	Schreiner	1936	170	Marco Polo	110	IV	25.—
F	Cayeux	1929	276	Victor Hugo	80	III	5
			b) G	elbliches Rot bis Br	aun		
110.1		1000	•	A 11	403	***	0.50
USA	H. Sass	1932	9	Alluwee	100	III	3.50
USA	Schreiner	1936	33 107	Beowulf	90	II—III	15
USA USA	J. Sass	1933 1928	107 145	Golden Helmet	80 80	III I—II	12.— 8.—
USA	Meed H. P, Sass	1926	145 146	King Midas King Tut		I—II IV	6.— 5.—
F	п. г. заяв Сауецк	1936	162	Louvois	80 90	III	20.—
F	Linné	1759	211	Präs. Lincoln	70	IV—V	0.60—
USA	H. P. Sass	1929	221	Rameses	100	IV	5.—
	·-	-			-		

c) Braunrot

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe ems	Blütezeit	Preis RM
USA	Danenhauer	1927	104	Gobelin Red	60	IV	2.50
D	G&K	1920	130	llsan	60	v	0.80
			*****	D 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	11 11		
			XIV.	Rahm und H	ellgelb		
				$1. \ Rahmgelb$			
E	Murrell	1929	50	Columbine	100	III—IV	3.—
D	G & K	1910	114	Halfdan	60	I	0.60
D	Schwerin	1928	195	Orchie	50	IV	2.—
				2. Hellgelo			
			a)	Einfarbig, gleichm	ässig		
IICA	Lasais	1020	19	Chll-	90	77 777	=
USA USA	Loomis Kirkland	1930 1929	48 64	Chromylla Desert Gold	80 80	II—III II—III	5.— 4.—
D	G & K	1910	101	Gerda	40	I I	0.60
Ē	Murrell	1929	184	Moonbeam	50	I—II	3.—
E	Caparne	1901	22 0	Queen Flavia	60	II	0.60
USA	Mohre	1924	256	Soledat	60	I—II	2.50
E	Sturtevant	1928	290	Yellow Moon	60	III—IV	1.—
			b)	Zwei Töne, H weis	sslich		
E	Perry	1930	28	G. P. Backer	90	III—IV	1.50
F	Vilmorin	1923	46	Chasseur	70	IV—V	1.50
F	de Candole	1913	86	flavescens	80	II—III	0.60
USA	Edelman	1928	111	Gold Standart	70	III	3.—
E	Sturtevant	1918	249	Shekinah	90	III	1.—
E	Sturtevant	1929	263	Sunlight	100	V	4.—
		X	V. M	littel- und Du	nkelgelb		
				1. Mittelgelb	0		
			\boldsymbol{a}_{j}) Einfarbig, gleichm	ässig		
USA	Mohr-Mitchell	1931	10	Alta California	140	III	6.—
E	Dykes	1924	12	Amber	60	II	1.50
USA	Мооте	1927	52	Coronation	100	III	3.50
F	Cayeux	1932	72	Eclador	90	III—IV	10.—
E	Murrell	1927	262	Sunbeam	60	I	3.—
			į	b) Zwei Töne, H he	ller		
E	Sturtevant	1924	1 1 0	Gold Imperial	80	III—IV	2.50—
D	G & K	1930	140	lvald	80	IV—V	1,
F	Cayeux	1930	205	Phébus	90	IV	4.—
F	Сауеих	1928	208	Pluie d'or	100	III—IV	3.50
				2. Dunkelgelb			
			a) Einfarbig, gleichm	ässig		
USA	H. P. Sass	1934	105	Golden Bow	70	I—II	12.—
USA	Chadburne	1934	108	Golden Hind	80	III—IV	20.—
USA	H. P. Sass	1928	188	Nebraska	90	V	3.—
USA	Konankie	1915	250	Sherwin Wright	60	IV	0.80
				b) Zwei Töne			
USA	Nicholls	1931	57	Стувого	60	I	5.—
E	Reuthe	1898	181	Mrs. Neubronner	50	IV	0.80

XVI. Gemischtes Gelb

a) Graugelb

Land	Züchter	Jahr	Nr.	Name	Höhe em	Blütezeit	Preis RM
F	Cayeux	1942	55	Crépuscule	80	III V	25.— 5.—
USA	Andrews	1931	102	Gilead	80 80	V II	3.— 1.—
E	Dykes	1923	185	Moonlight	60	11	1.—
				b) Bräunlichgelb			
USA	Wiesner	1937	22	Apricot Glow	80	III—IV	10.—
USA	Insole	1932	106	Golden Flare	70	II—III	7.—
USA	H. P. Sass	1933	109	Golden Light	120	IV—V	10.—
F	Cayeux	1931	128	Jean Cayeux	90	V	10.—
F -	Cayeux	1925	194	Ophelia	70	IV	2.—
E	Murrell	1930	266	Talisman	80	II—III	5
			c)	Lachs und Lachsbrau	\boldsymbol{n}		
USA	Washington	1931	174	Mary Geddes	90	IV	10.—
	VI	/II ′7	: £ 1.	:	D (Vor	i a mata)	
	Λ V	/11. ZW		sige mit gelbem D hellgelb oder getör		regata)	
_			,				5 22
D	G & K	1927	26	Asa	80	III—IV	0.60
USA	Williamson	1930	62	Decenial	90	IV	4.—
D	G & K Millet	1927 1929	117	Hawamal	80	III—IV	0.80
F D	G & K	1929	121 127	Henri Rivière	90 100	IV—V IV—V	4.— 0.80
D	G & K	1910	159	lduna Ll	60	III	0.80
D	G & K	1927	192	Loreley Odenvogel	80	IV	0.80
F	Cayeux	1942	197	Oural	110	IV	20.—
D	G & K	1910	215	Prinzeß Victoria Louise	60	IV	0.60
USA	Wayman	1010	219	Queen Anne	90	II—III	2.—
F	Cayeux	1931	246	Sérénité	110	IV—V	8.—
USA	Essig	1929	261	Sundew	80	IV	4.—
D	G & K	1926	272	Thrudwang	70	III—IV	0.80
D	G & K	1924	279	Vingolf	70	III—IV	0.80
E	Murrell	1929	288	Witchery	80	III	1.50
			<i>b) I</i>) mittelgelb oder getö	int		
USA	Connell	1927	7	Alcina	70	III—IV	2.50
USA	Williamson	1925	25	Argynnis	80	IV—V	2.50
USA	Williamson	1929	99	Gay Husar	60	III	5.—
USA	H. Freyer	1919	116	B. Harrington	80	IV	1
D	G & K	1907	137	Iriskönig	70	III—IV	1.—
USA	J. Sass	1931	144	King Juba	100	IV—V	7.—
D	Arends	1930	149	Kupferhammer	40	III	1.—
USA	Hall	1925	157	Lodestar	80	III	3.50
USA	Shull	1923	169	Maori Princess	60	IV	3.—
E	Sturtevant	1924	230	Rialgar	70	III—IV	3.—
USA	Neel	1932	247	Shah Jehan	100	v	8.—
USA	Mohr-Mitchell	1926	274	Valencia	110	III	2.50
			c) D	Orange oder Braunge	elb		
E	C	1090	49	Clauda Au	QΛ	111 117	6
F USA	Cayeux Williamson	1929 1928	49 292	Claude Aureau Zingara	-90 50	III—IV IV	6.— 3.—
CSA	W HIERINSON	1040	406	-ingara	30	1 4	J,



